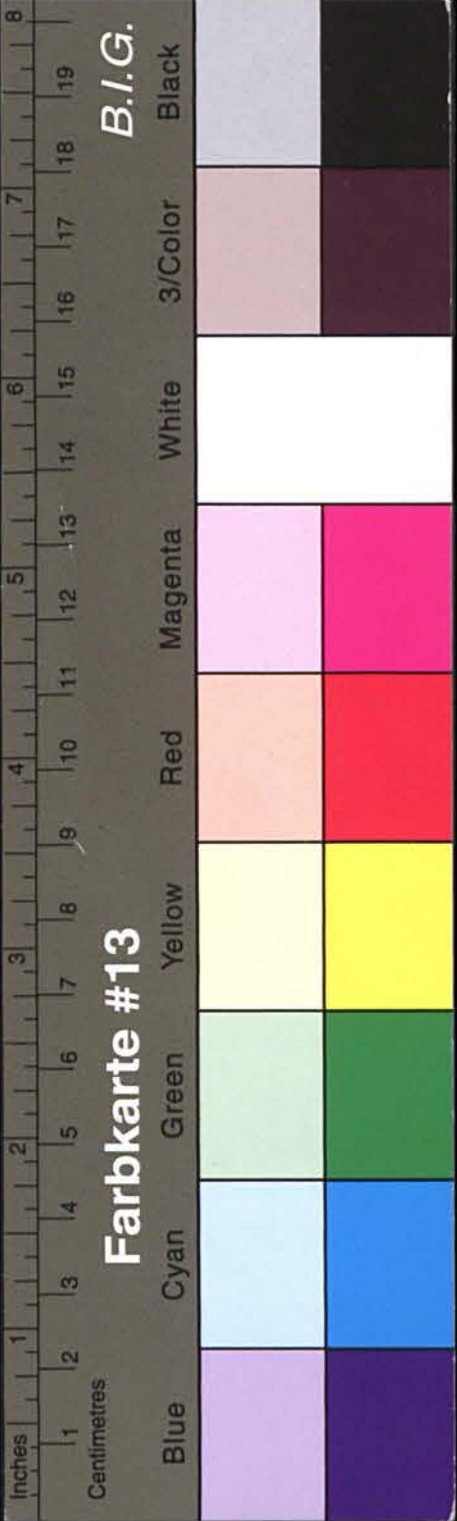


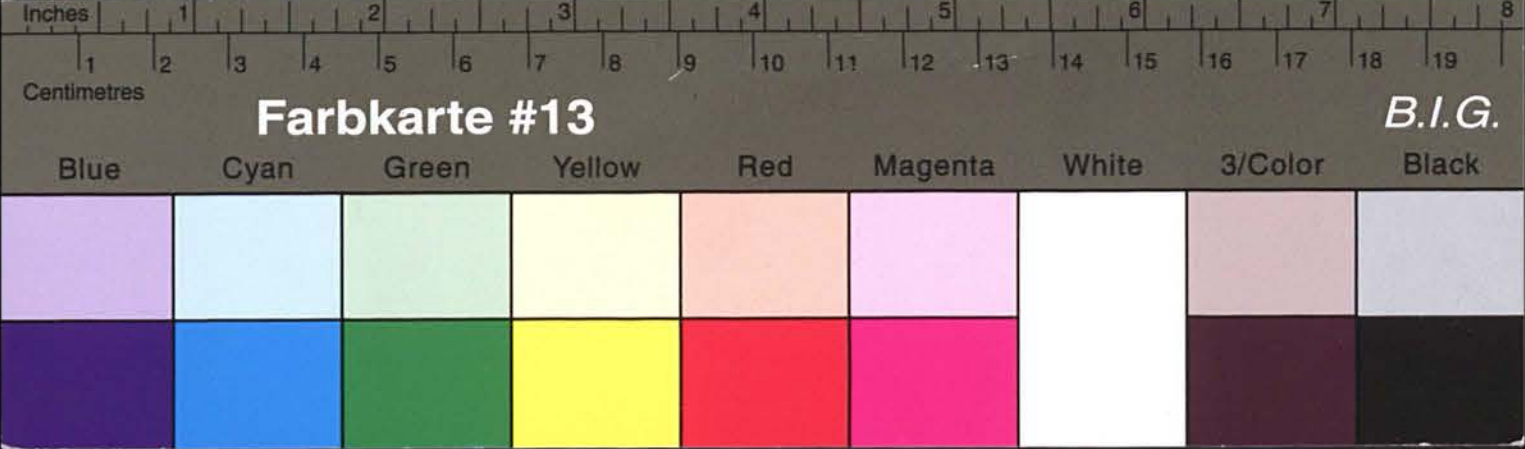


Kreisarchiv Stormarn A1

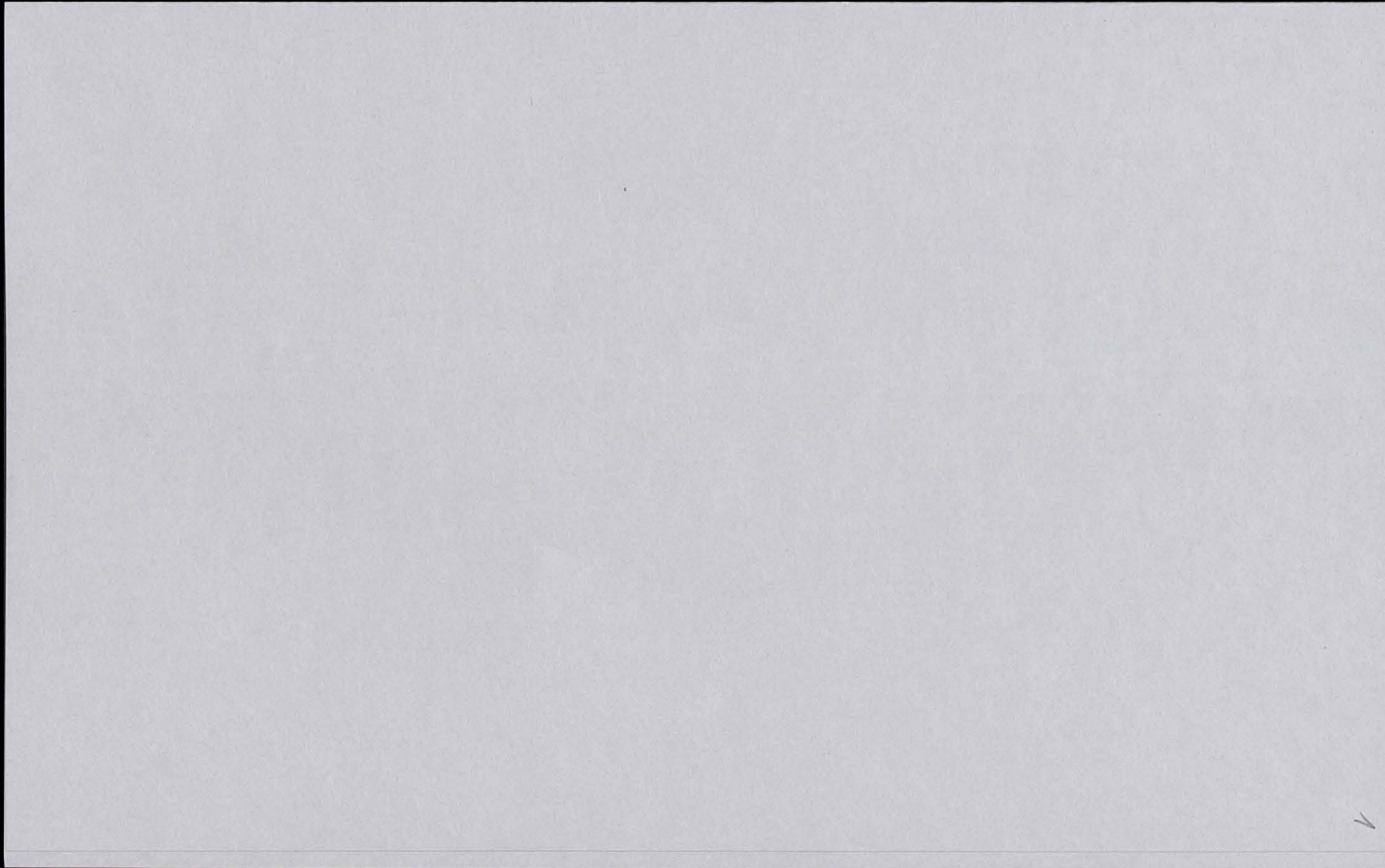
Kreisarchiv Stormarn

Bestand A1

88



Kreisarchiv Stormarn A1



2

des Kreises Stormarn .

.Mob. 21667

landsbek, den 5. pril 1917.

An die Versorgungsstellen und Gemeindebehörden des Kreises.

Vom 15. pril ab sind für fehlende 4 E Kartoffeln als Ersatz zu geben 800 gr Roggenbrot und 250 gr getrocknete Steckrüben . Diese Menge ermässigt sich im Verhältnis etwa wieder zur Verfügung stehender Kartoffeln .

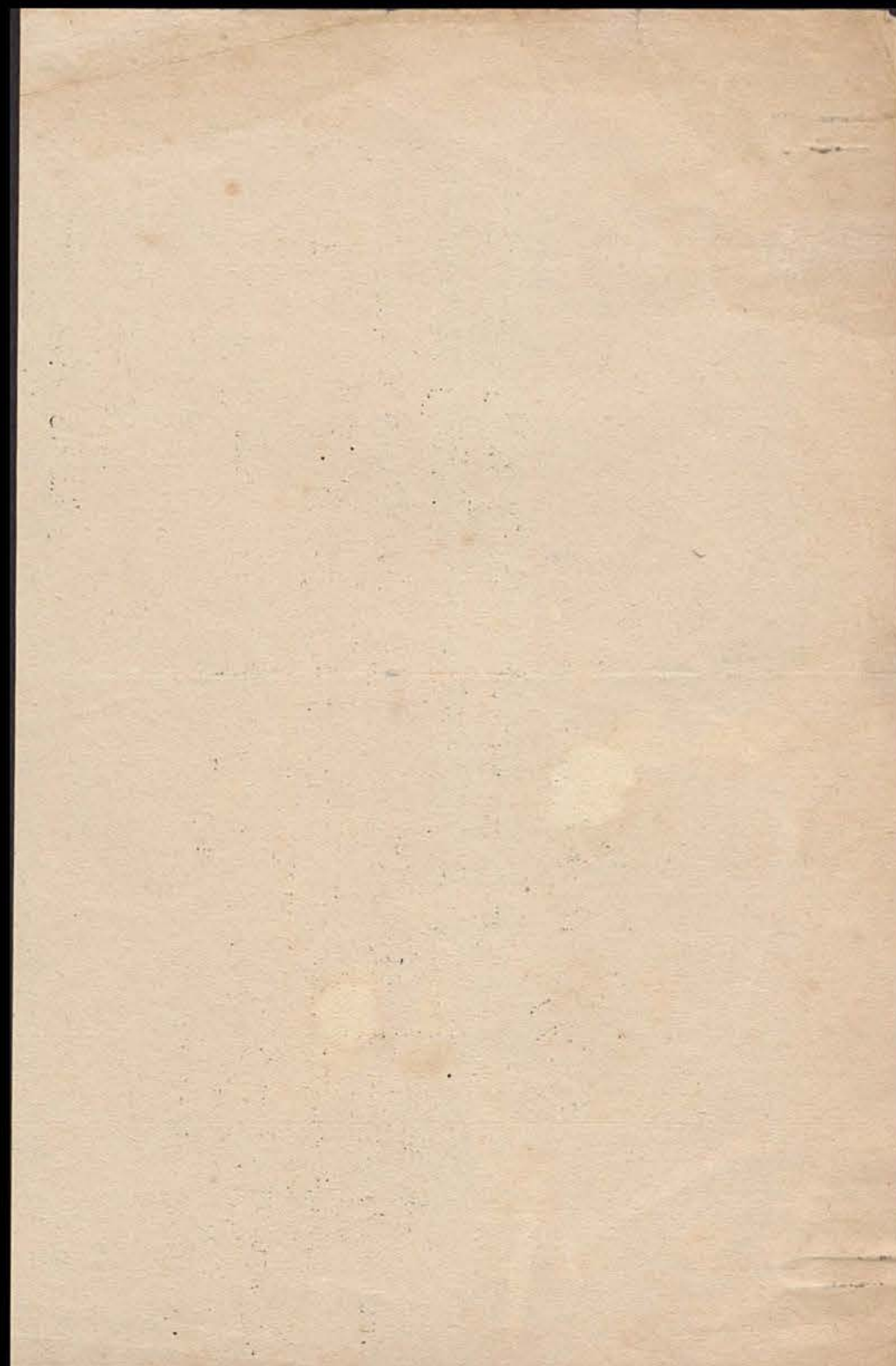
Wiedera. / 0

Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1



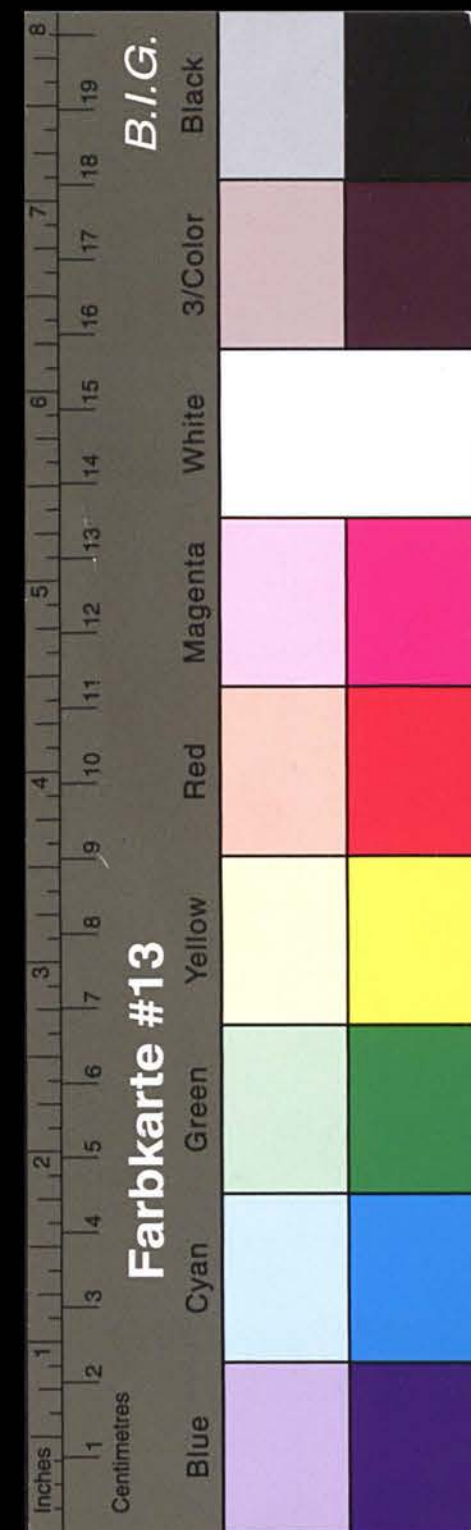
3

Gemeinde Niendorf. Kriegsjahr 1917

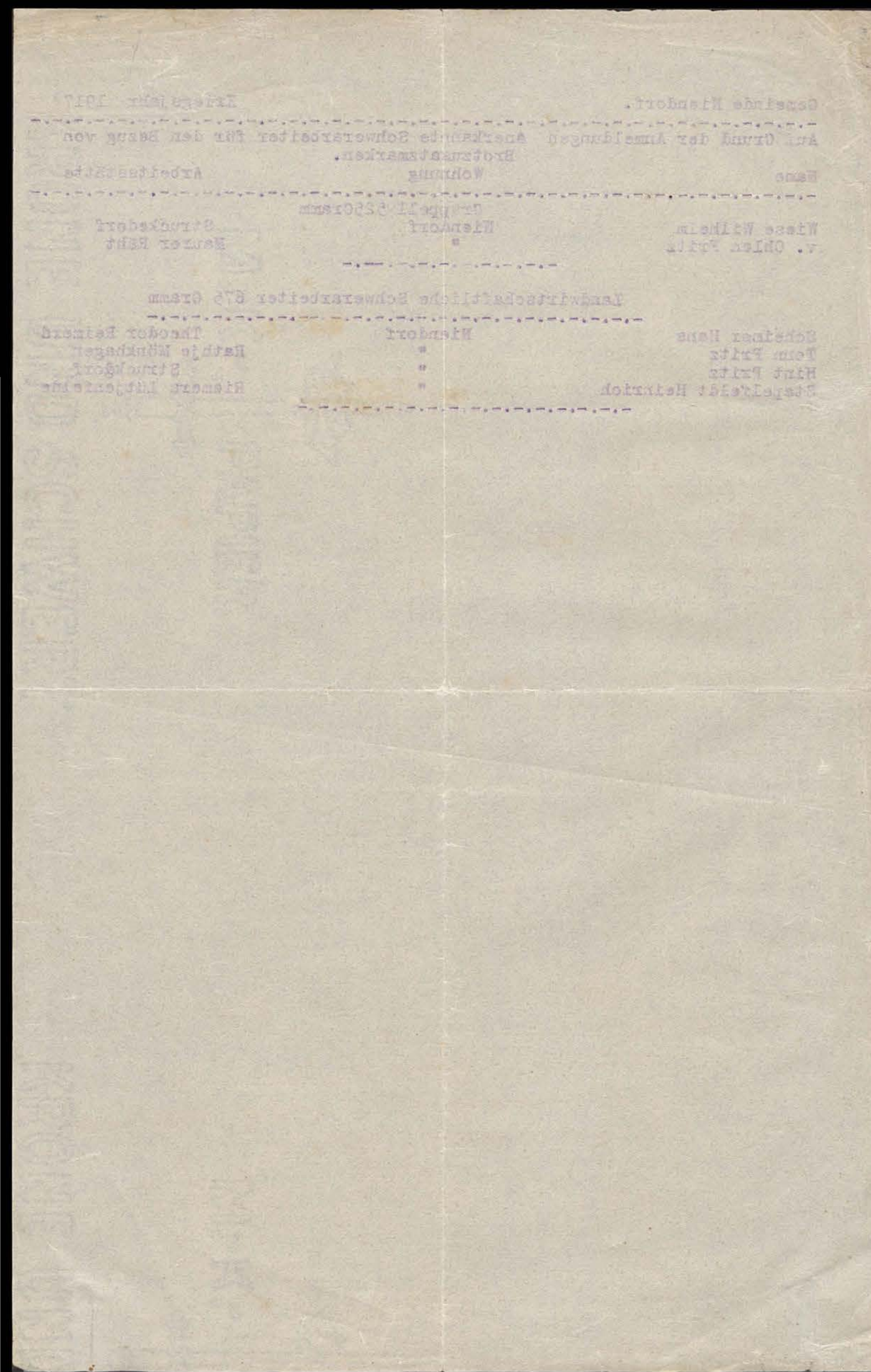
Auf Grund der Anmeldungen anerkannte Schwerarbeiter für den Bezug von
Brotzusatzmarken.

Name	Wohnung	Arbeitsstätte
-----	-----	-----
-----	Gruppell 525Gramm	-----
Wiese Wilhelm	Niendorf	Struckedorf
v. Ohlen Fritz	"	Maurer Räh
-----	-----	-----
Landwirtschaftliche Schwerarbeiter 675 Gramm		
-----	-----	-----
Scheimer Hans	Niendorf	Theodor Reimerd
Tonn Fritz	"	Rathje Mönkhagen
Hint Fritz	"	Struckdorf
Stapelfeldt Heinrich	"	Riemers Lütjenfelde
-----	-----	-----

2



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe, den 18. April 1918.

An die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher im Kreise Stormarn.

Wie Ihnen bekannt ist, werden neben den allgemeinen Brot-rationen auch die Mengen für Zusatzbrotkarten in gleicher Menge herabgesetzt. Auf Grund der eingereichten Listen zur Ermittlung der Schwerarbeiter im Kreise Stormarn ist eine Klassifizierung nach den Arbeits- und Lebensbedingungen jedes einzelnen vorgenommen worden. Aus Ihrer Gemeinde haben sich gemeldet insgesamt

6 Schwerarbeiter

davon erhalten	als Gruppe 1	wöchentlich	675	gramm
..... 2 ..	"	"	2	" 525 "
.....	"	"	3	" 375 "
.....	"	"	4	" 150 "

Die namentlichen Listen erfolgen in der Anlage ergebenst. Personen konnte eine Zusatzkarte nicht bewilligt werden.

Die landwirtschaftlichen Arbeiter sind hier nicht mit aufgeführt, da die Zusatzbrotkartenausgabe für diese sich ja nach der Verfügung vom 7. März im Kreisblatt St. 15, Nr. 256 von selbst erledigt.

Den landwirtschaftlichen Schwerarbeitern sind 675 gramm Brot für den Kopf und die Woche zu verabfolgen. Es muss Ihnen überlassen bleiben zu prüfen, wer als landwirtschaftlicher Schwerarbeiter anzusehen ist. Wir legen gleichzeitig eine Liste der zur Anmeldung gekommenen landwirtschaftlichen Schwerarbeiter zur näheren Prüfung bei.

VERTEILUNGS-AUSSCHUSS
für den Kreis Stormarn.

Wandpau



Kreisarchiv Stormarn A1

Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe, den 11. April 1917.

An die Herren Gemeindevorsteher im Kreise.

Betrifft Neu-Regelung der Brotausgabe.

Der Verteilungs-Ausschuß hat in seiner Sitzung vom 4. April folgendes beschlossen :

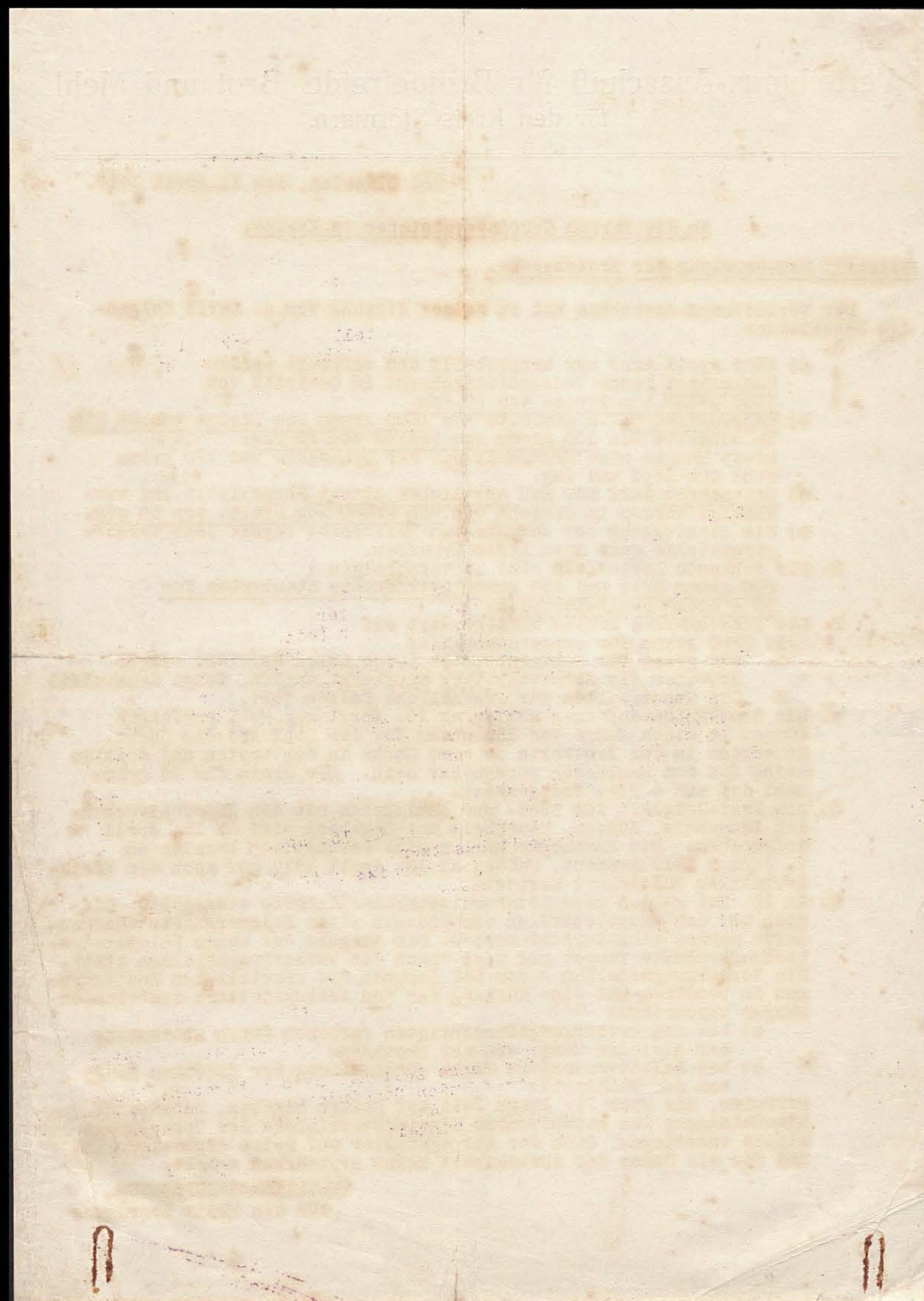
1.
 - a) Ab 15. April darf nur hergestellt und verkauft werden Roggenbrot (ohne Weizenbeimischung) im Gewichte von 1600 gramm zum Preise von 52 Pfg.
 - b) Roggenfeinbrot im Gewichte von 1600 gramm zum Preise von 64 Pfg. im Gewichte von 800 gramm zum Preise von 32 Pfg. Diese Mengen sind errechnet auf der Grundlage von 170 gramm Mehl pro Kopf und Tag.
 - c) Weizenbrot darf nur auf ärztliches Attest hergestellt und verabfolgt werden im Gewicht von 800 gramm zum Preise von 50 Pfg.
 - d) Die Herstellung und Vergabe von Weizenbrot regelt jede Versorgungsstelle ganz nach ihrem Ermessen.
2. Für fehlende Kartoffeln sind zu verabfolgen :
800 gramm Brot und 250 gramm getrocknete Steckrüben für je 4 Pfund fehkartoffeln.
3. Die Zusatzmarken werden herabgesetzt auf
 1. 1350 gramm für Schwerstarbeiter
 2. 675 gramm für Schwerarbeiter (eine Liste darüber, welche Arbeiter als Schwerarbeiter anerkannt werden, folgt demnächst)
 3. Die Zusatzkarten für Jugendliche fallen fort.
4. Die Brotkartenempfänger sollen ab 15. April nur Mehl empfangen können in einer Menge von 150 gramm für den Kopf und die Woche. Es werden in der Brotkarte je eine Marke in der ersten und dritten Reihe für den Mehlbezug verwendbar sein. Der Preis für 75 gramm Mehl ist auf 4 Pfg. festgesetzt.
5. Die Freizügigkeit der Brot- und Mehlmarken mit den Kommunalverbänden Lauenburg, Lübeck, Pinneberg und Segeberg wird ab 15. April aufgehoben. Die Hamburger Marken sind bekanntlich bereits am 7. Januar 1917 gespart, sodass ab 15. April 1917 nur noch die Kreisbrotmarken Gültigkeit besitzen.
6. Am 15. Mai werden neue Reichsreisebrotmarkenhefte ausgegeben. Die noch bei den Ausgabestellen vorhandenen alten Reichsreisebrotmarkenhefte werden eingefordert werden. Die Ausgabe der neuen Reichsreisebrotmarkenhefte findet nur noch durch die Versorgungsstellen statt. Die Versorgungsstellen haben bei Ausgabe die gesetzlichen Bestimmungen zu beachten und eine Kürzung der den Antragstellern zustehenden Mengen vorzunehmen
 - a) bei den versorgungsberechtigten Personen durch Abtrennung der gleichen Menge von der Brotkarte
 - b) bei Selbstversorgern durch Abschreibung der gleichen Menge von der Mahlkarte.

Personen, die sich für lange Zeit auf Reisen begeben, haben eine Bescheinigung des betreffenden Gemeindevorstehers der Versorgungsstelle vorzulegen, dass der Antragsteller auf Reise abgemeldet ist und für die Dauer der Abwesenheit keine Brotmarken erhält.

VERTEILUNGS-AUSSCHUSS
für den Kreis Stormarn. 4



Kreisarchiv Stormarn A1



6

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerstarbeiter

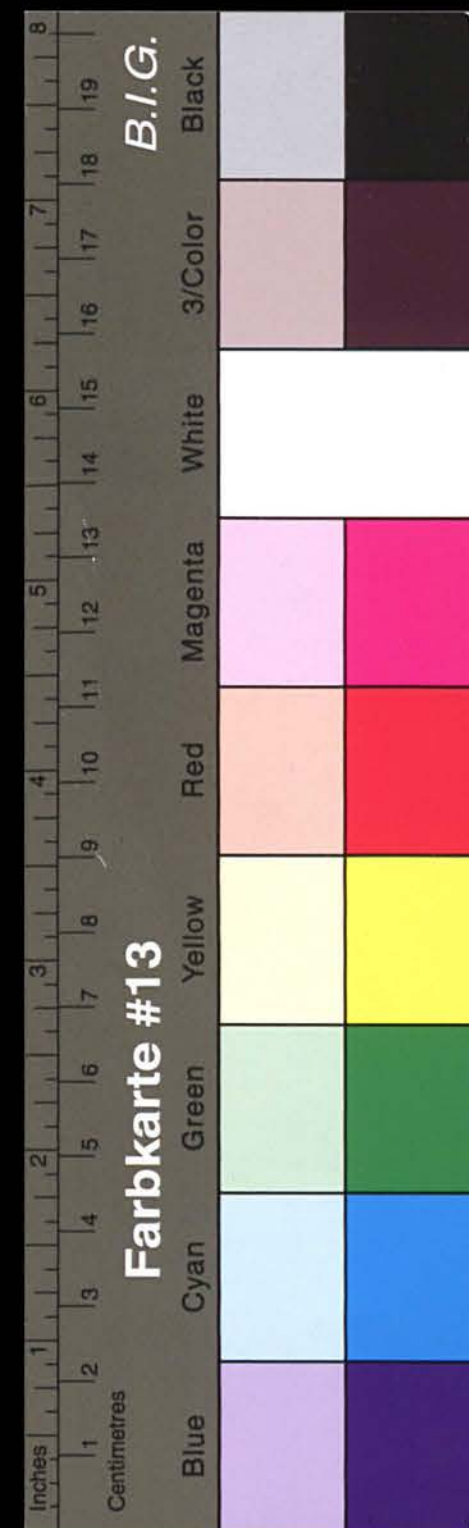
1. Vor- und Zunahme... *Milfalm Mayalfeldt*
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer... *zu Lützenfelde ganz Schenck*
3. Ort und Namen des Betriebseigners, bei dem Sie in Arbeit stehen... *Lützenfelde Th. Reimers 1/2 Hofmann*
4. Wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt... *1/2 Meilen*
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von *6* Uhr bis *6* Uhr
b) des Nachts von — Uhr bis — Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben)... *gegenständig*
Strafpen und der Legal sonst landwirtschaftlicher Arbeiten
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein... *Abendbrot*
Abendbrot
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl... *5*
5
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten? ... Zahl der Schweine... Lebendgewicht
.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen? ...
Name des Lieferanten,
Vollmilch: Liter
Magermilch: Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?
Gattung:
Stückzahl:

Ich erkläre vorstehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu haben.

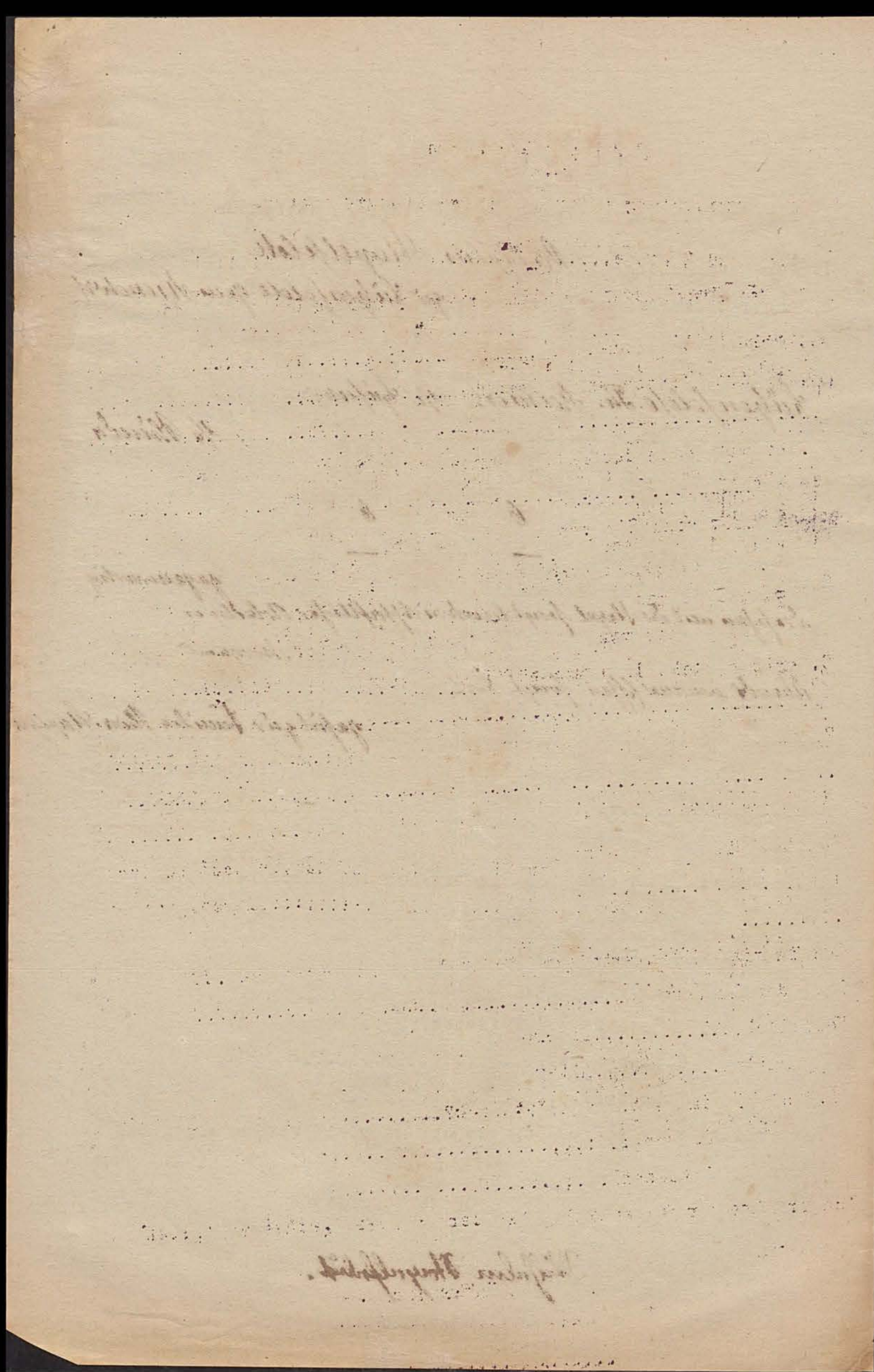
(Unterschrift)

Milfalm Mayalfeldt

5



Kreisarchiv Stormarn A1



7

F r a g e l e g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeiter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
-
-
3. Ort und Namen des Betriebseigners, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopffzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?.....
a) des Lieferanten.....
- Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

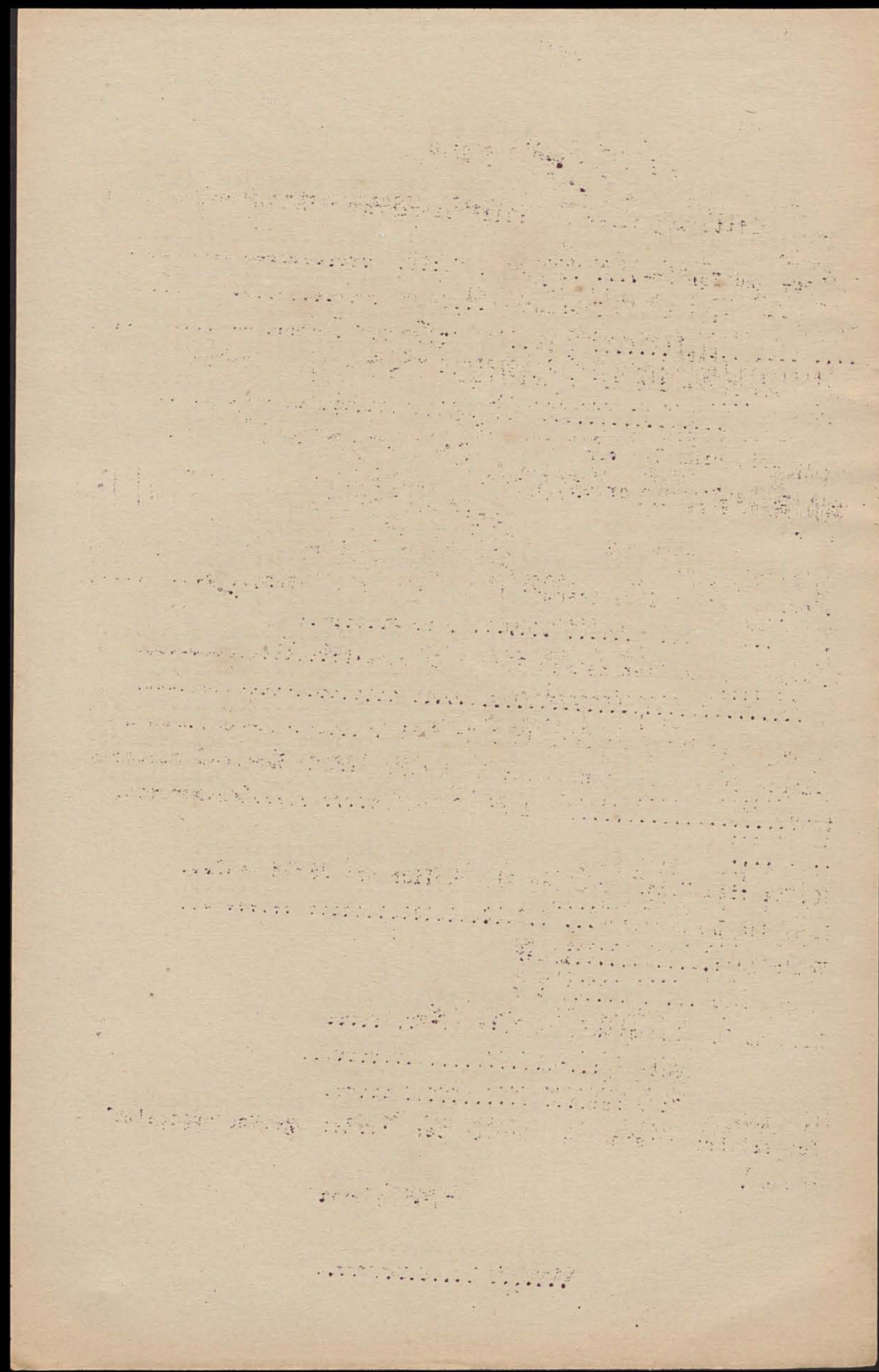
Ich erkläre v. stehende Angaben der Richtigkeit gemäss angegeben zu haben:

.....
(Unterschrift)

6



Kreisarchiv Stormarn A1



8

F r a g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerstarbeiter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebsinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

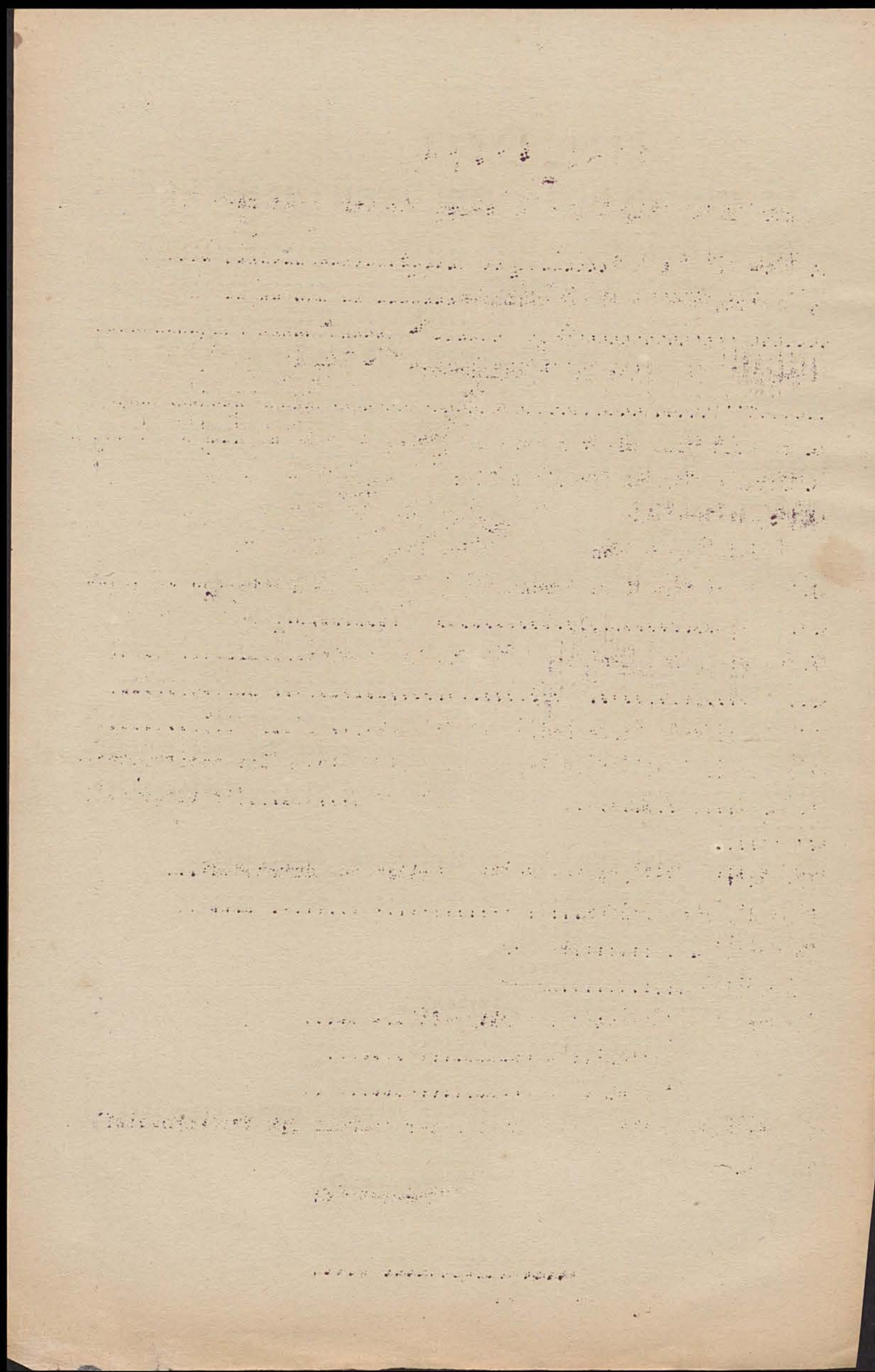
Ich erkläre v r s t e h e n d e Angaben der Vorher bei gemäss angegeben zu haben:

.....
)Unterschrift)

7



Kreisarchiv Stormarn A1



9

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Scherarbeit-
ter

1. Vor- und Zunahme.....

2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....

.....

..... Ort und Namen des Betriebseigners, bei dem Sie in Arbeit stehen

.....

4. Wie weit sind Sie von der entfernt.....

5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:

a) am Tage von Uhr bis Uhr

b) des Nachts von Uhr bis Uhr

6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....

.....

7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....

.....

8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....

9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlach-
ten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht :
.....

10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
..... des Lieferanten.....

Vollmilch:..... Liter

Magermilch:..... Liter

11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....

..... Gattung:.....

..... Stückzahl.....

Ich erkläre v. stehende Angaben der Wahrheits gemäss angegeben zu
haben.

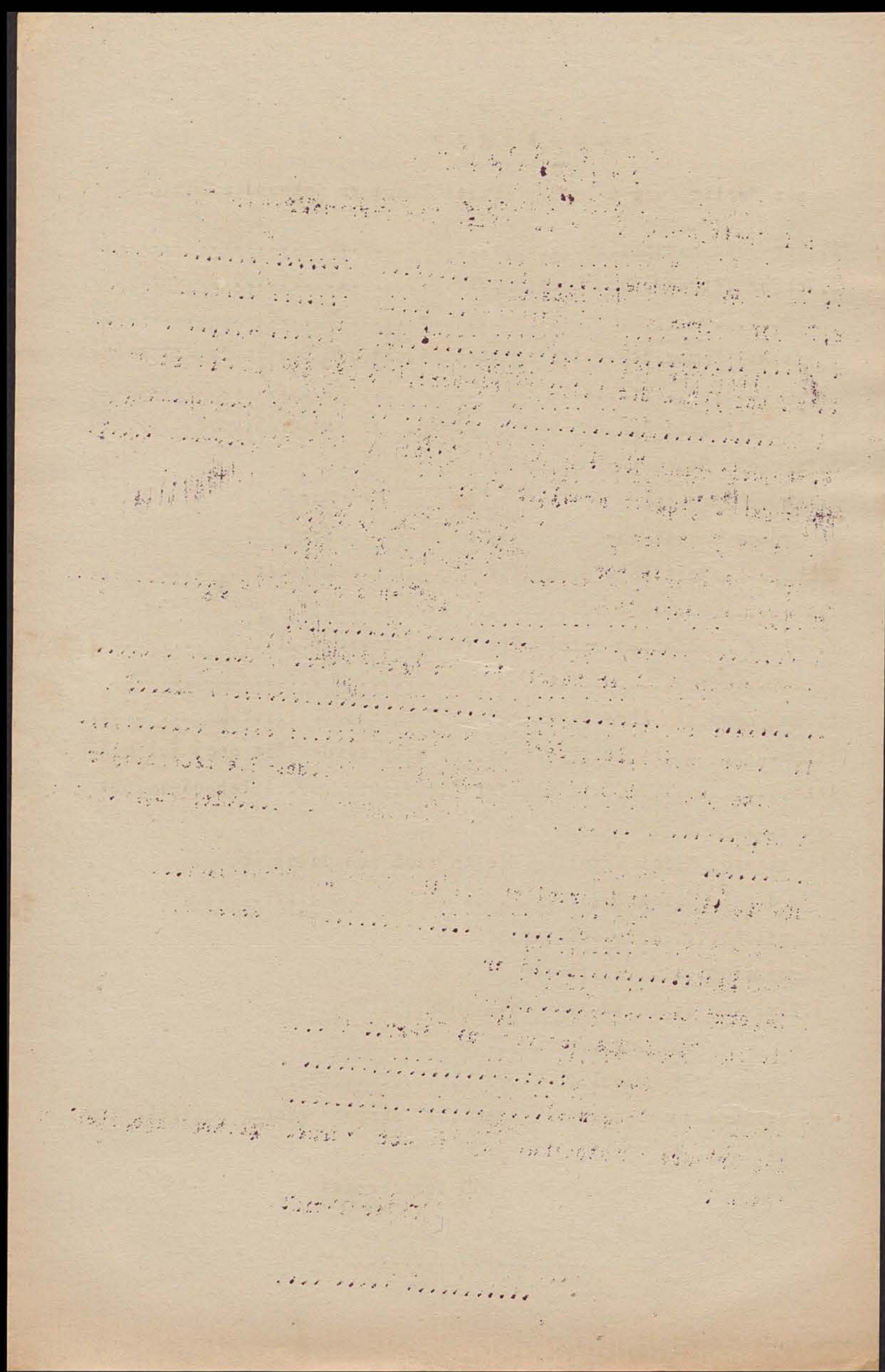
..... (Unterschrift)

.....

8



Kreisarchiv Stormarn A1



10

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeit-
ter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseinhalters, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der..... entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlach-
tet?.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht :
.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:.....Liter
Magermilch:.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v. stehende Angaben der Wahrheitsgemäss angegeben zu
haben :

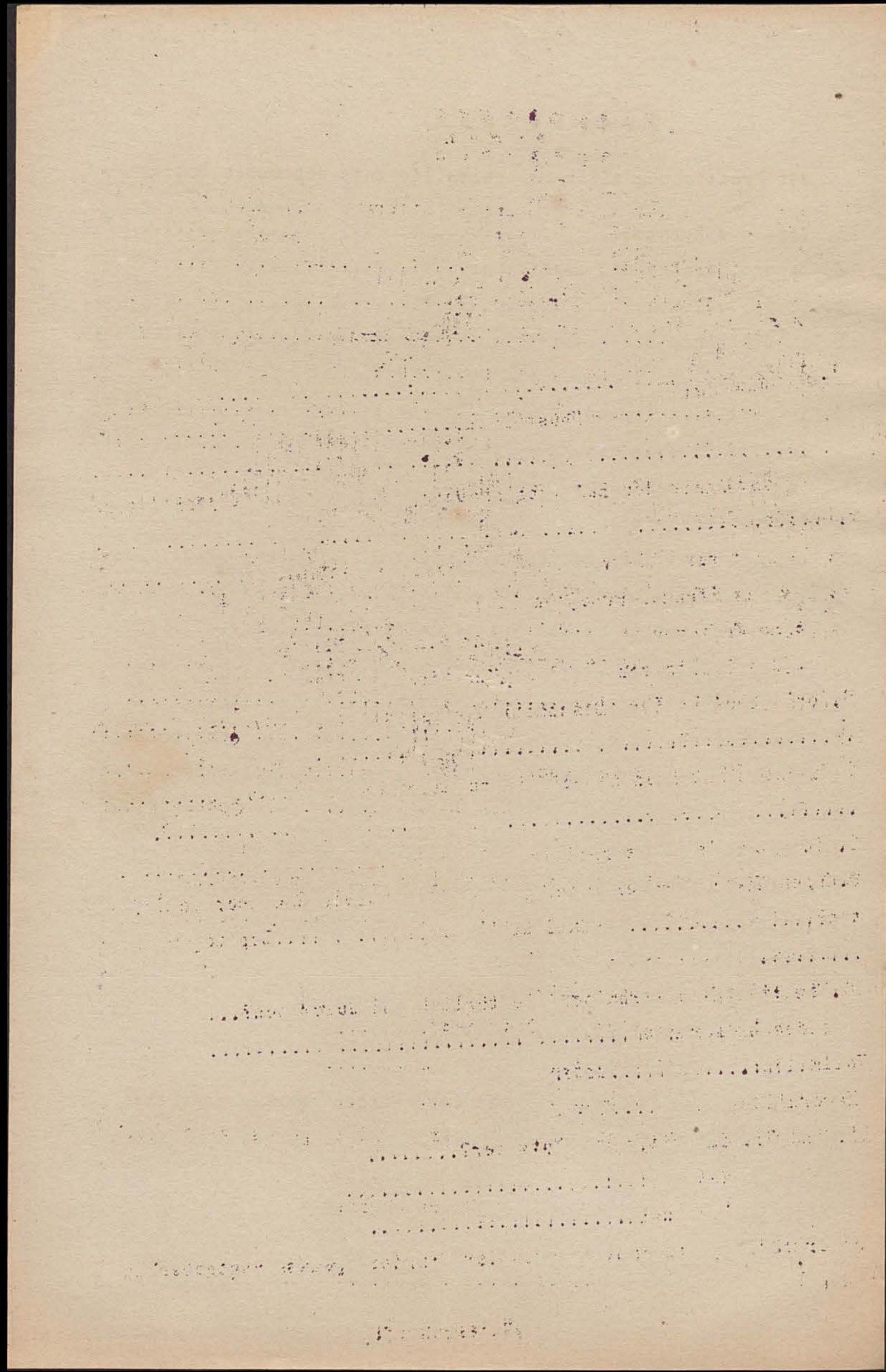
)Unterschrift)

.....

9



Kreisarchiv Stormarn A1



11

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeiter

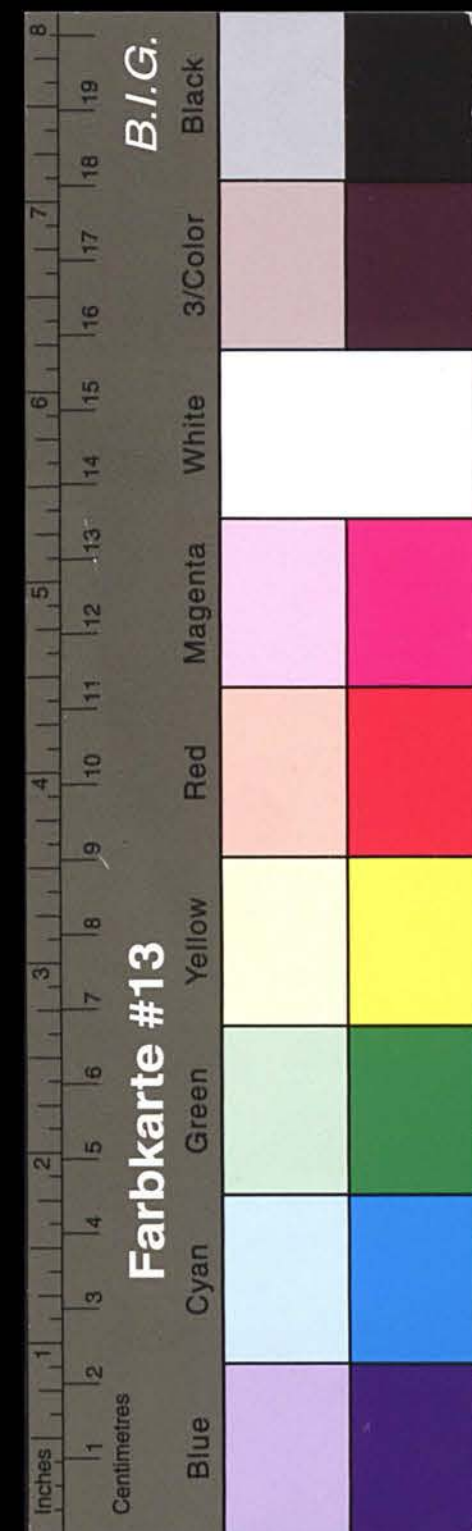
1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseinküblers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der..... entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopffahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht:.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v. stehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu haben:

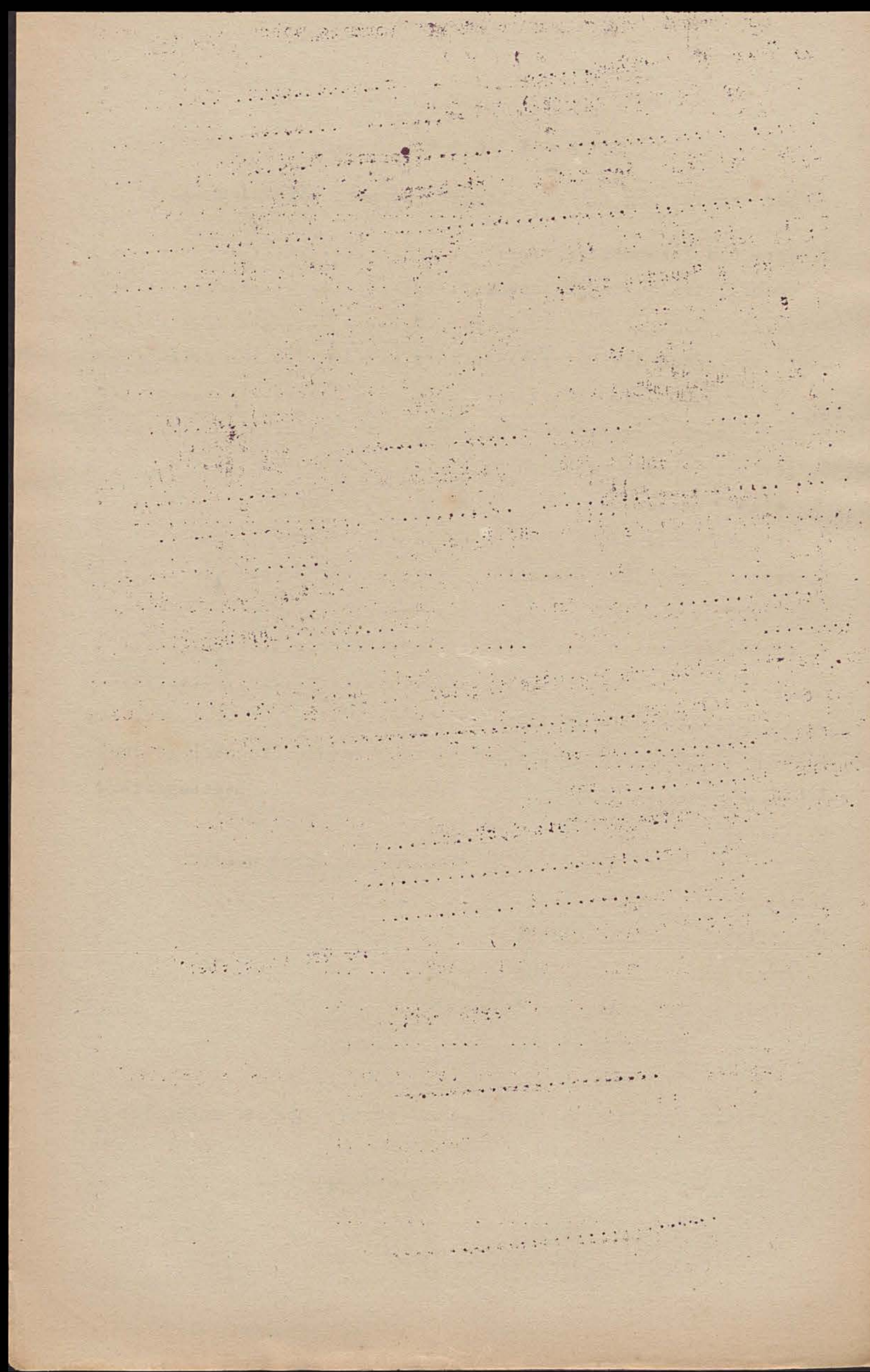
.....
(Unterschrift)

.....

10



Kreisarchiv Stormarn A1



12

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeiter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseinhalters, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht:.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v. stehende Angaben der Wahrheits gemäss angegeben zu haben:

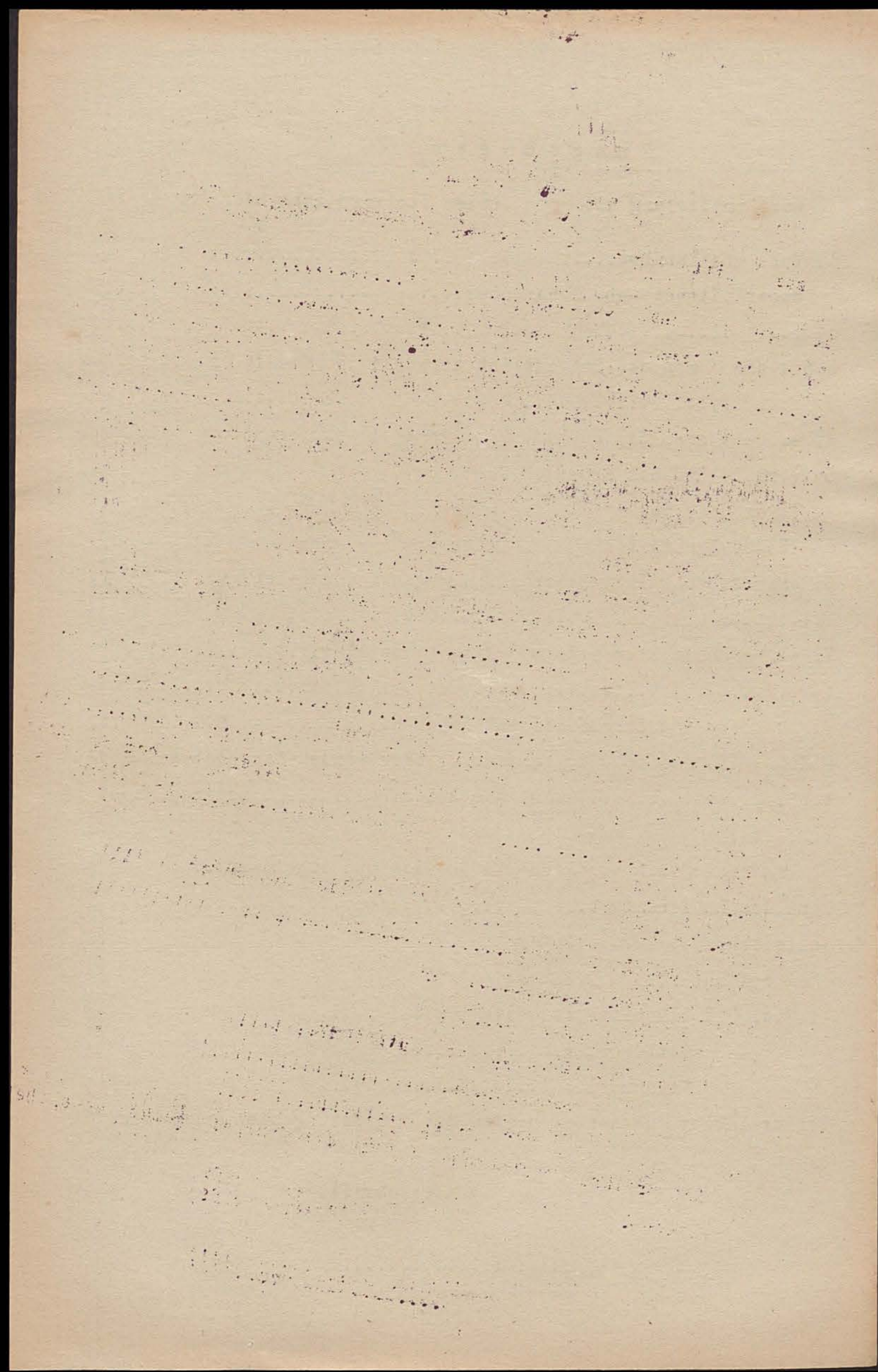
(Unterschrift)

.....

11



Kreisarchiv Stormarn A1



13

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schererehe-
tor

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseigners, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt?.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein?.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlach-
ten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht :
.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl.....

Ich erkläre vorstehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu
haben :

.....
(Unterschrift)

12



Kreisarchiv Stormarn A1

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebsinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten:.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre vorstehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu haben.

(Unterschrift)



Kreisarchiv Stormarn A1

[Faint, mostly illegible text from the reverse side of the document, appearing as bleed-through.]

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeiter

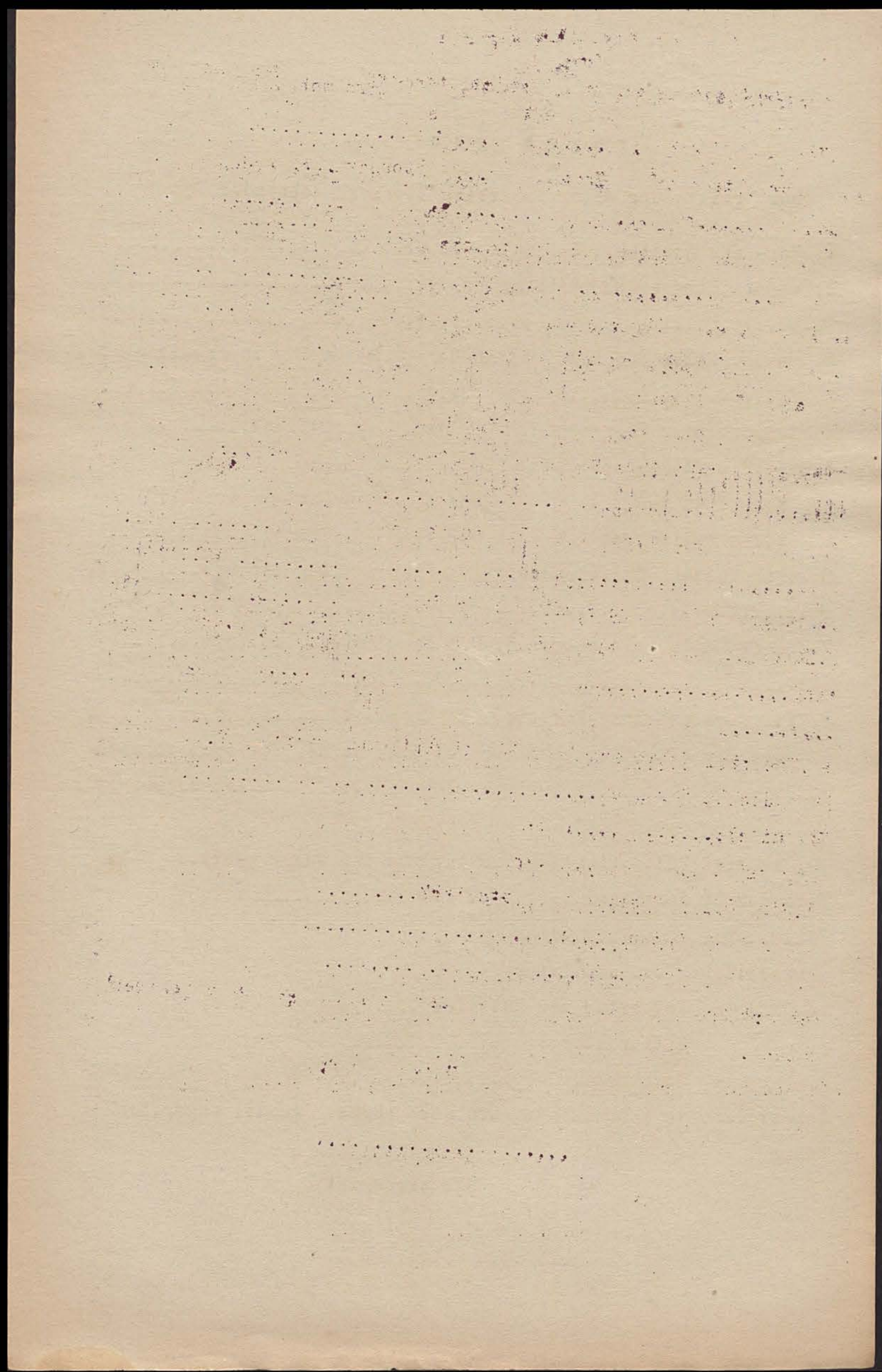
1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseinhalters, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt?.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein?.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
Leben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch geschachtet?
..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht :
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten,.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre verstehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu haben.

.....
(Unterschrift)



Kreisarchiv Stormarn A1



16

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
-
- Ort und Namen des Betriebinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisverwaltung entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht :
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
..... des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre vorstehende Angaben der Wahrheit gemäss angegeben zu haben !

.....
(Unterschrift)

.....

15



Kreisarchiv Stormarn A1

Fragebogen

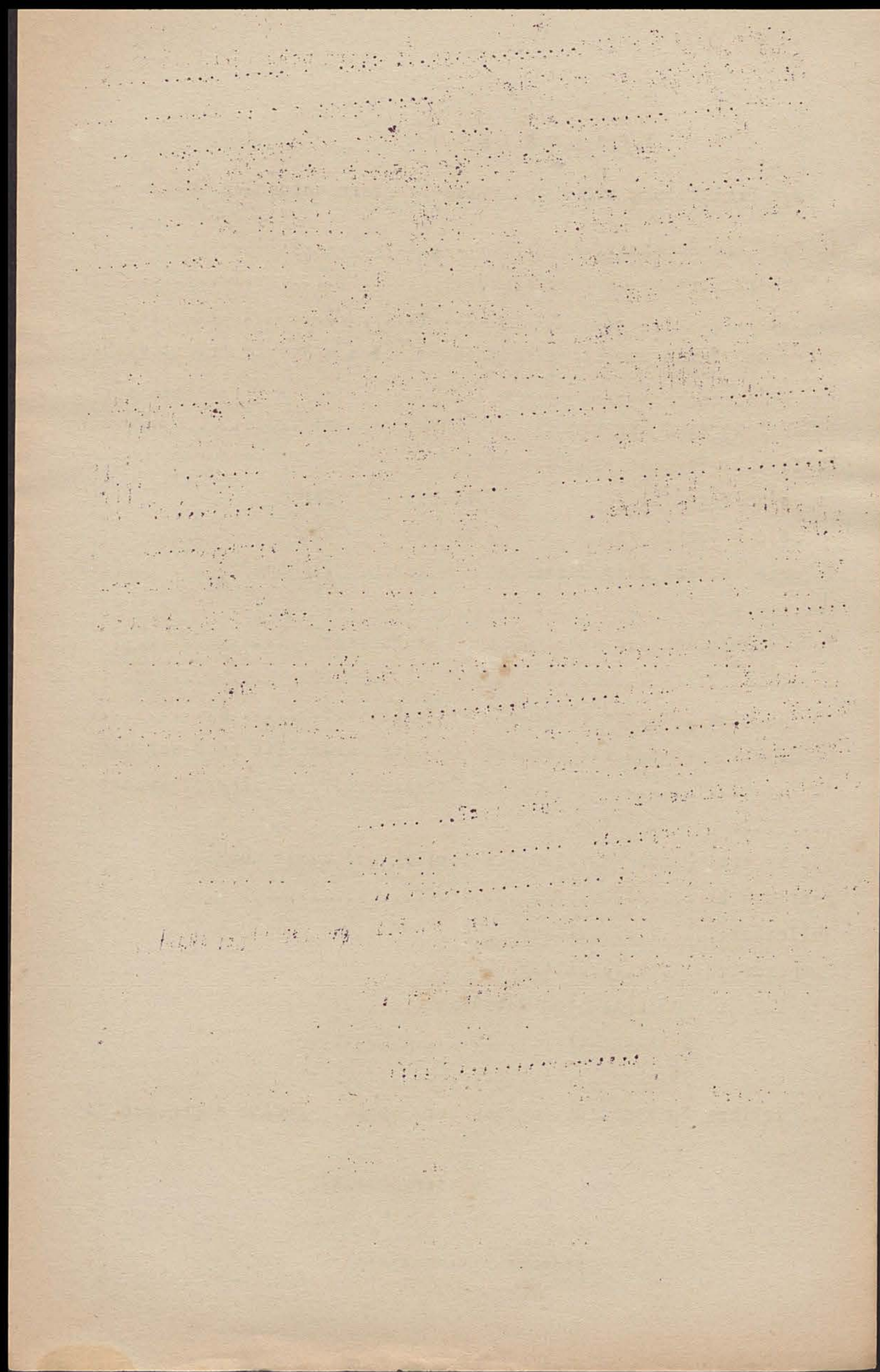
zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Betriebsstätte entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht:.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten,.....
Vollmilch:.....Liter
Magermilch:.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....
Sie erklären und bestätigen die Angaben der Wahrheitsgemäss angegeben zu haben.

(Unterschrift)



Kreisarchiv Stormarn A1



18

F r a g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeiter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseinhalters, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt?.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein?.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopffahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:..... Liter
Magermilch:..... Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v r s t e h e n d e Angaben der 'ehrhei gemäss angegeben zu haben.

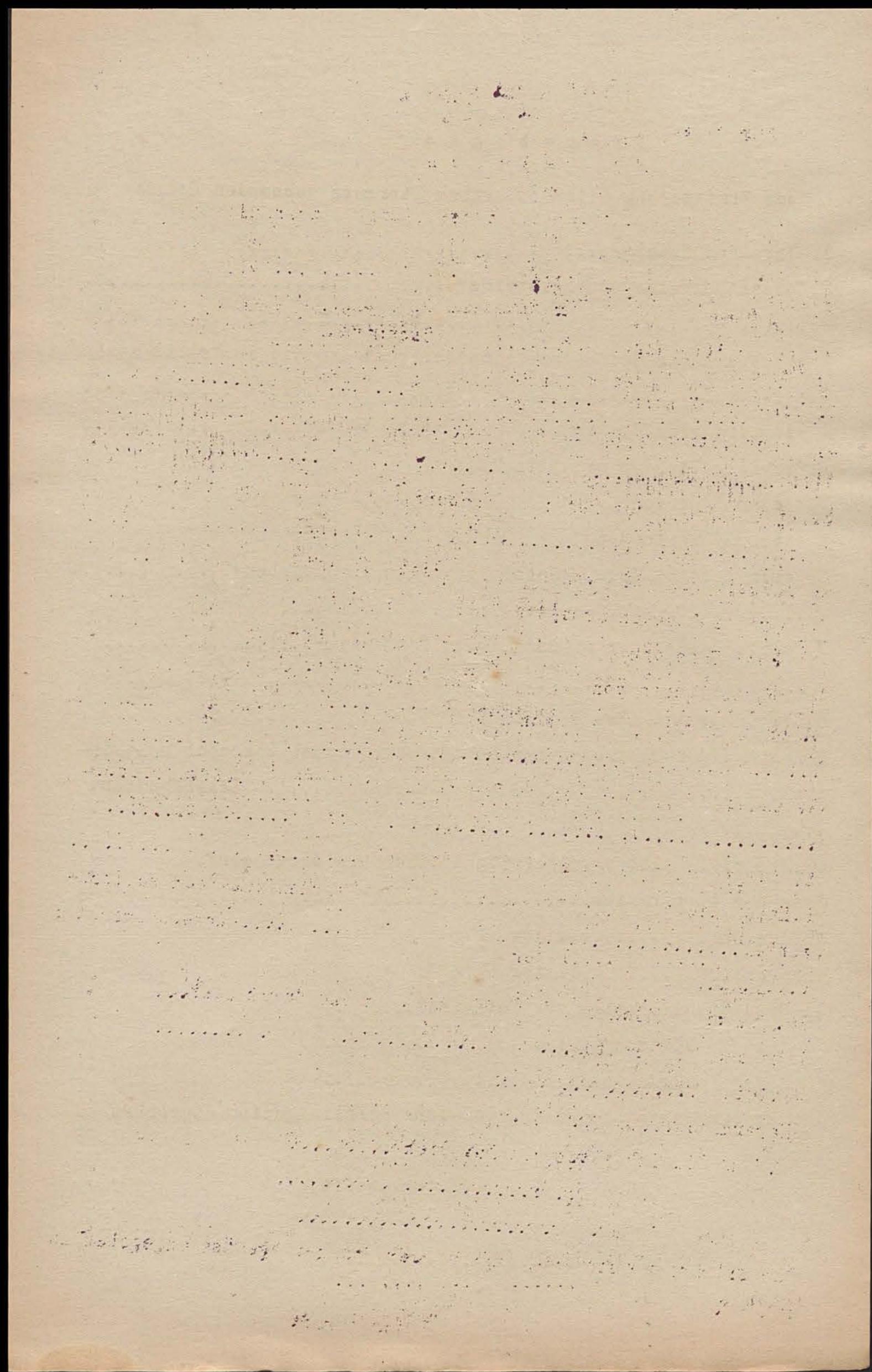
)Unterschrift)

.....

17



Kreisarchiv Stormarn A1



19

F r a g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerarbeit-
ter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt?.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau anzugeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein?.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopffzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlach-
tet?.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht :
.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:.....Liter
Magermilch.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl.....

Ich erkläre v r s t e h e n d e Angaben der e h r b e i g e m ä s s angegeben zu
haben :

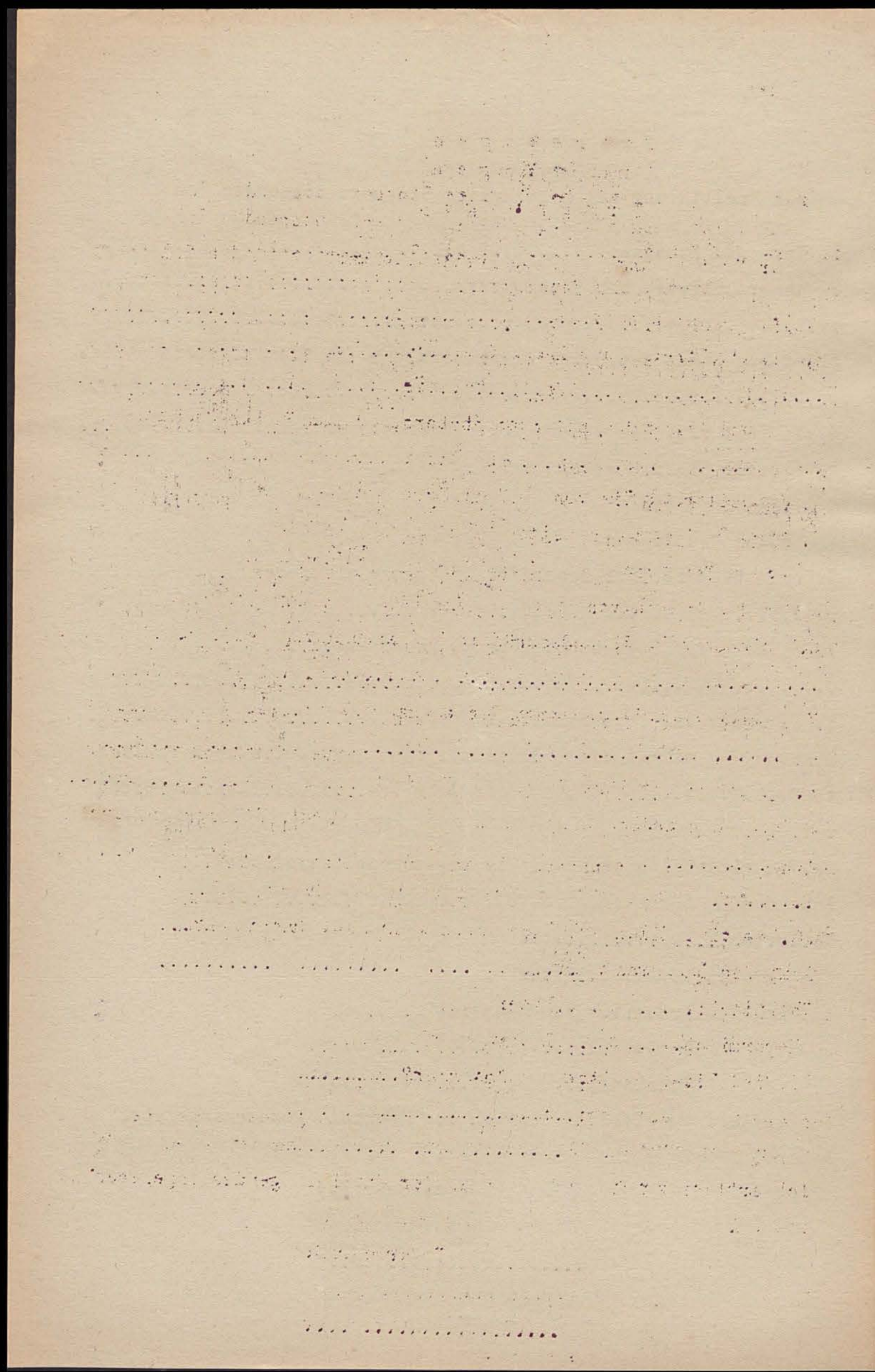
.....
)Unterschrift)

.....

18



Kreisarchiv Stormarn A1



20

F r a g e b o g e n

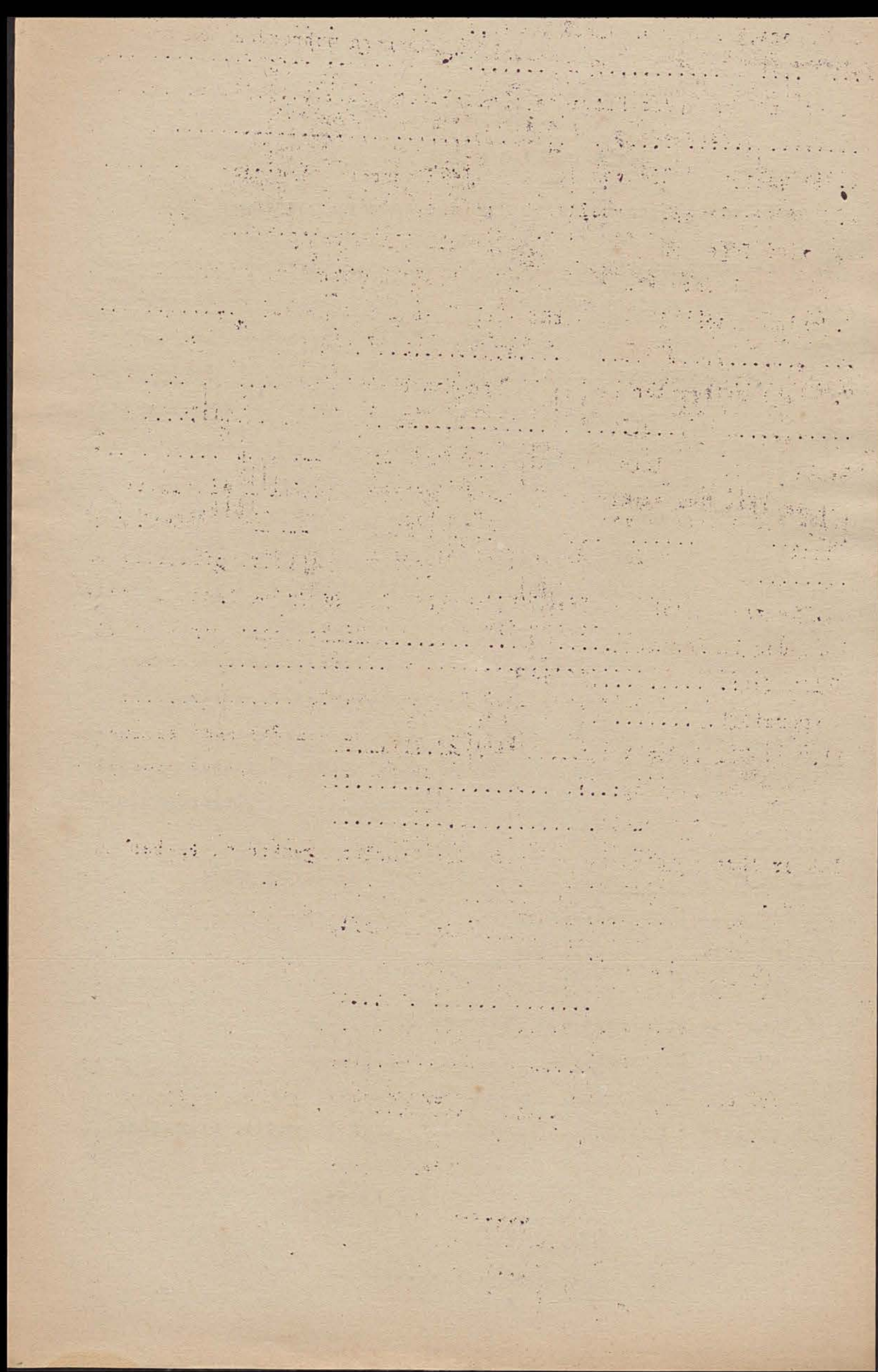
zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
wie weit sind Sie von der... entfernt:.....
4. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von ... Uhr bis ... Uhr
b) des Nachts von ... Uhr bis ... Uhr
5. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
6. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
7. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
8. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht:.....
9. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:.....Liter
germilch:.....Liter
10. Sind Sie im Besitz von Nutztvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....
11. Ich erkläre v r stehende Angaben der Wahrhei gemäss angegeben zu haben.
(Unterschrift)

19



Kreisarchiv Stormarn A1



21

F r a g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schleierarbeit

1. Vor- und Zunahme:.....

2. Wohnort, Strasse und Hausnummer:.....

3. Ort und Namen des Betriebinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....

4. Wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt:.....

5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:

a) am Tage von Uhr bis Uhr

b) des Nachts von Uhr bis Uhr

6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben):.....

7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....

8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl:.....

9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachtet?
.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht:.....

10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...

Name des Lieferanten:.....

Vollmilch:.....Liter

Magermilch:.....Liter

11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....

Gattung:.....

Stückzahl:.....

erkläre verstehende Angaben der Vorhergehenden gemäss angegeben zu haben:

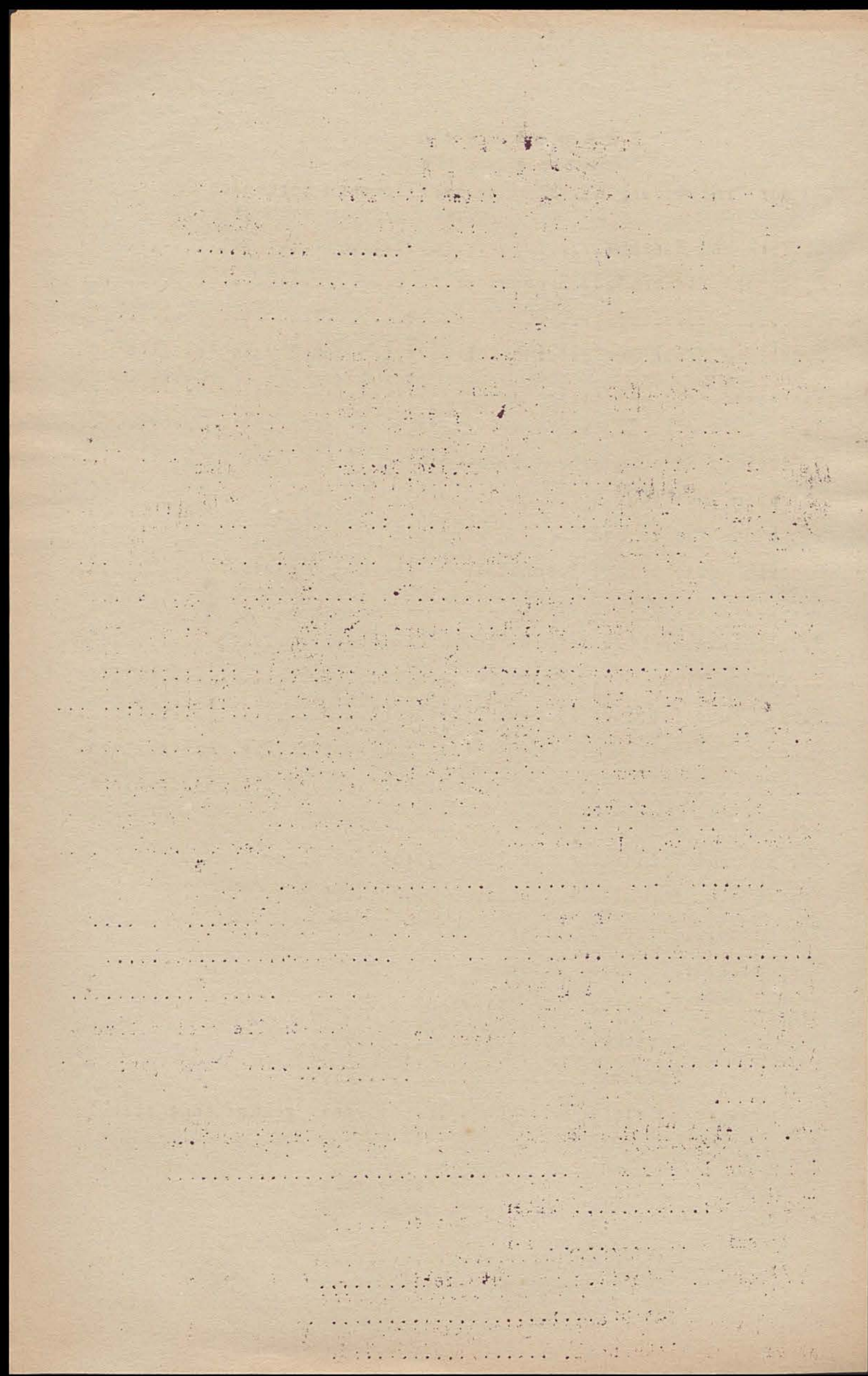
.....(Unterschrift).....

.....

20



Kreisarchiv Stormarn A1



22

Fragebogen

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebseigners, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfbzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht:.....
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:.....Liter
Magermilch:.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre verstehende Angaben der Wahrheits gemäss angegeben zu haben:

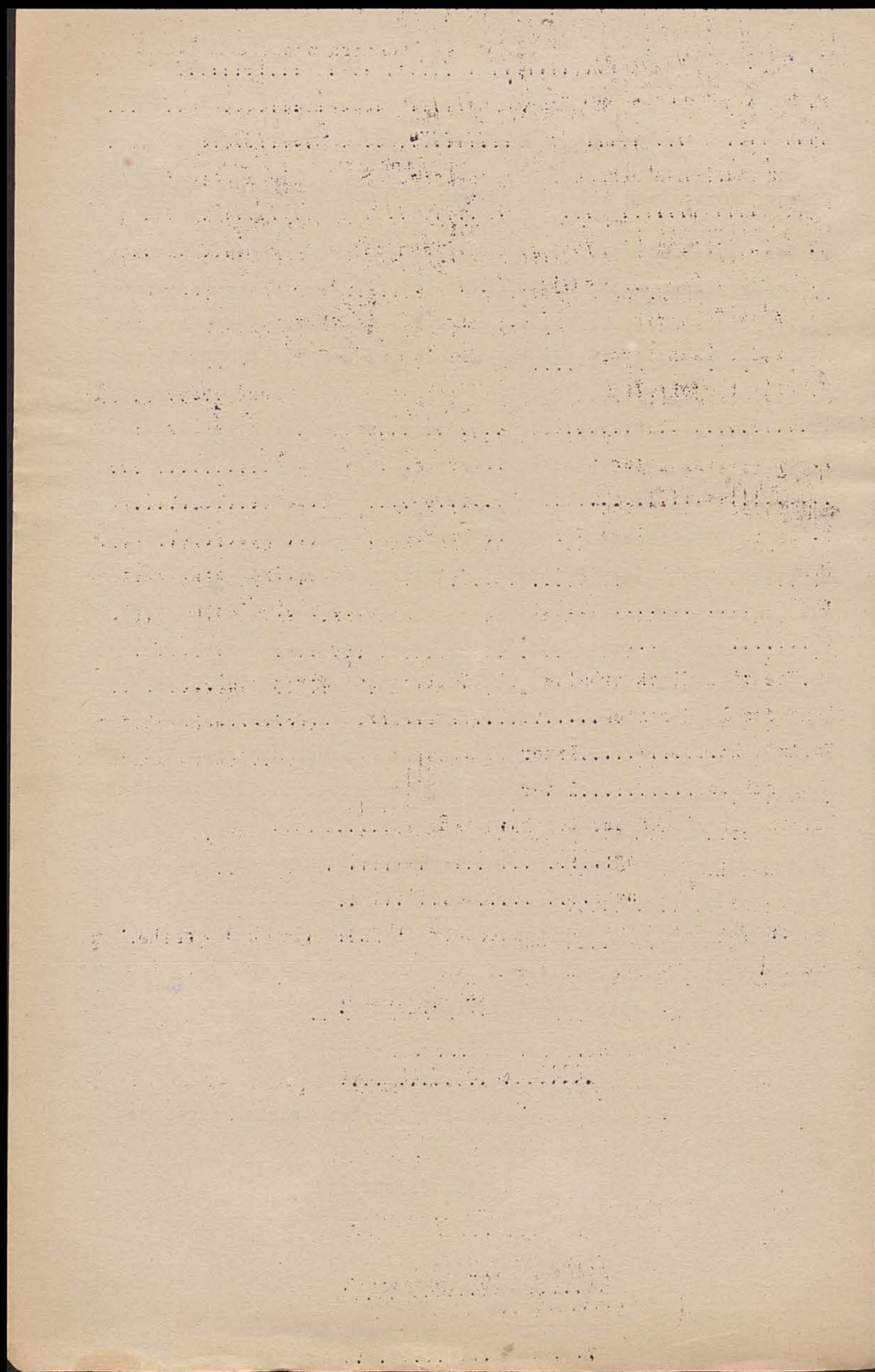
.....
(Unterschrift)

.....

21



Kreisarchiv Stormarn A1



23

F r a g e n

zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schweinehalter

1. Vor- und Zunahme.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer.....
3. Ort und Namen des Betriebsinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen.....
4. Wie weit sind Sie von der Kreisstadt entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben).....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachtet?..... Zahl der Schweine..... Lebendgewicht :
10. Wie viel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten.....
Vollmilch:.....Liter
Magermilch:.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v r stehende Angaben der ehr bei gemäss angegeben zu haben :

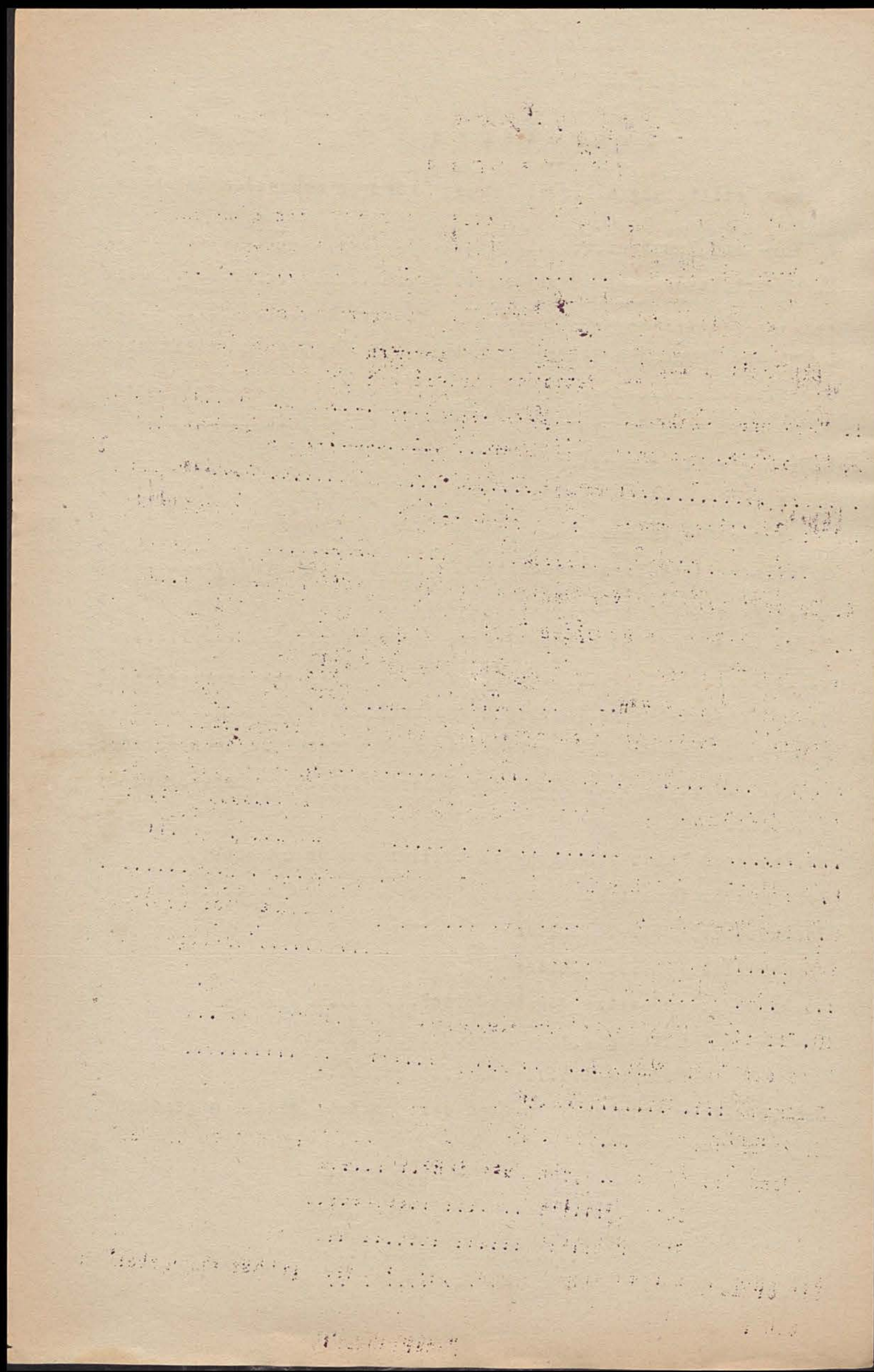
)Unterschrift)

.....

22



Kreisarchiv Stormarn A1



29

F r a g e n

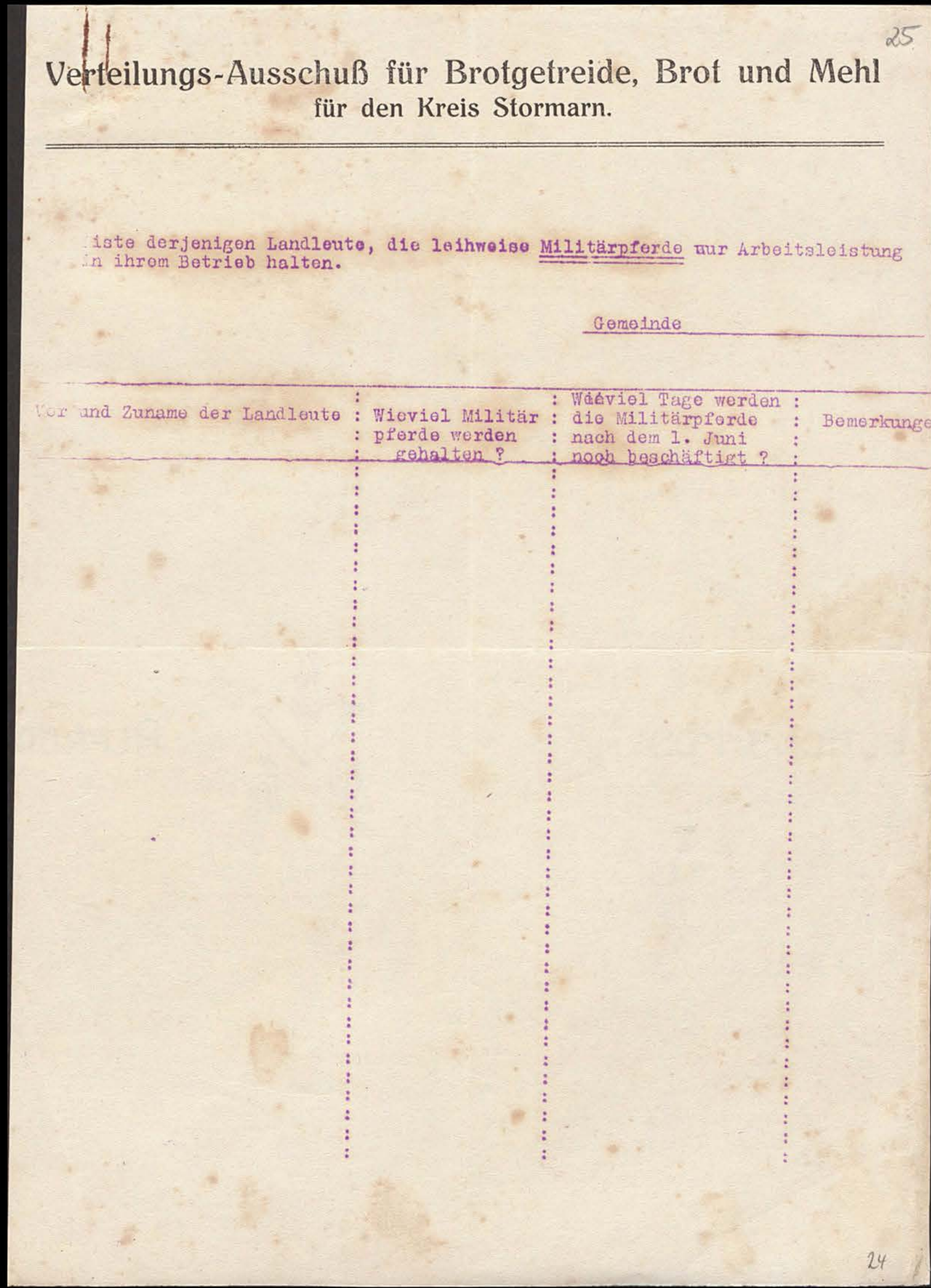
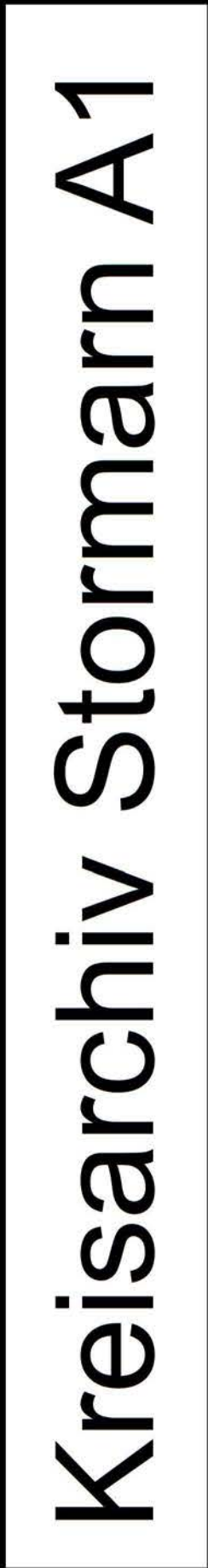
zur Ermittlung aller im Kreise Stormarn wohnenden Schwerathleten

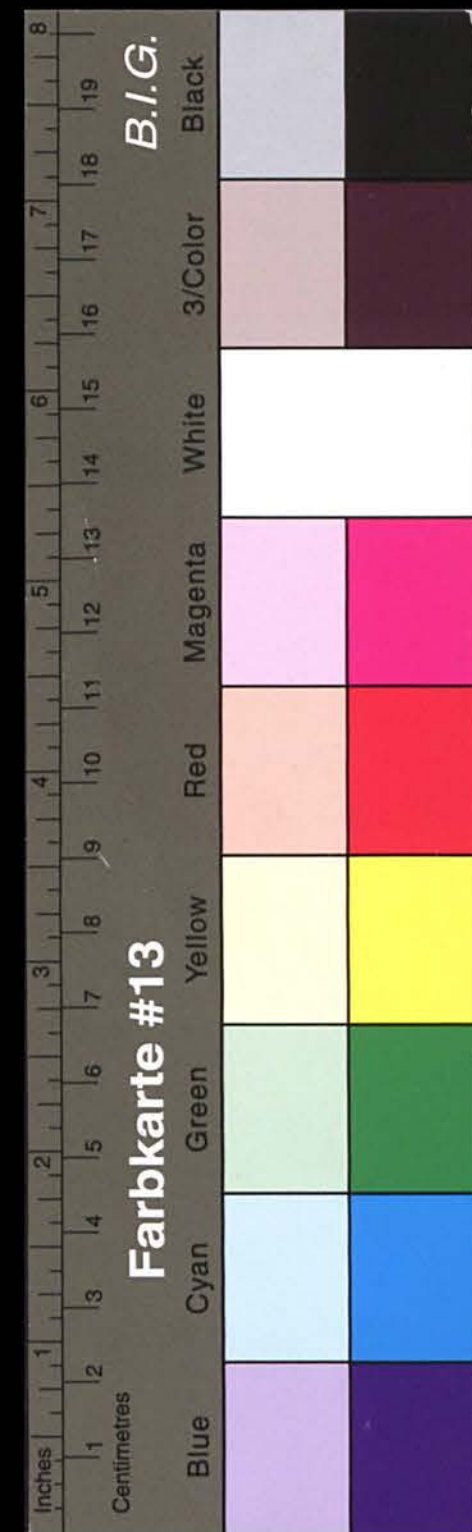
1. Vor- und Zunahme:.....
2. Wohnort, Strasse und Hausnummer:.....
3. Ort und Namen des Betriebsinhabers, bei dem Sie in Arbeit stehen
.....
wie weit sind Sie von der Arbeitsstätte entfernt:.....
5. Wieviele Stunden arbeiten Sie:
a) am Tage von Uhr bis Uhr
b) des Nachts von Uhr bis Uhr
6. Worin besteht Ihre Beschäftigung (genau angeben):.....
7. Welche Mahlzeiten nehmen Sie zu Hause ein:.....
8. Wie gross ist Ihre Familie? Kopfzahl:.....
9. Haben Sie selbst eingeschachtet oder werden Sie noch schlachten?
.....Zahl der Schweine.....Lebendgewicht:.....
10. Wieviel Milch erhalten Sie täglich und durch wen?...
Name des Lieferanten:.....
Vollmilch:.....Liter
Sägemilch:.....Liter
11. Sind Sie im Besitze von Nutzvieh?.....
Gattung:.....
Stückzahl:.....

Ich erkläre v r s t e h e n d s Angaben der Wahrhei t g e m ä s s a n g e g e b e n zu haben.

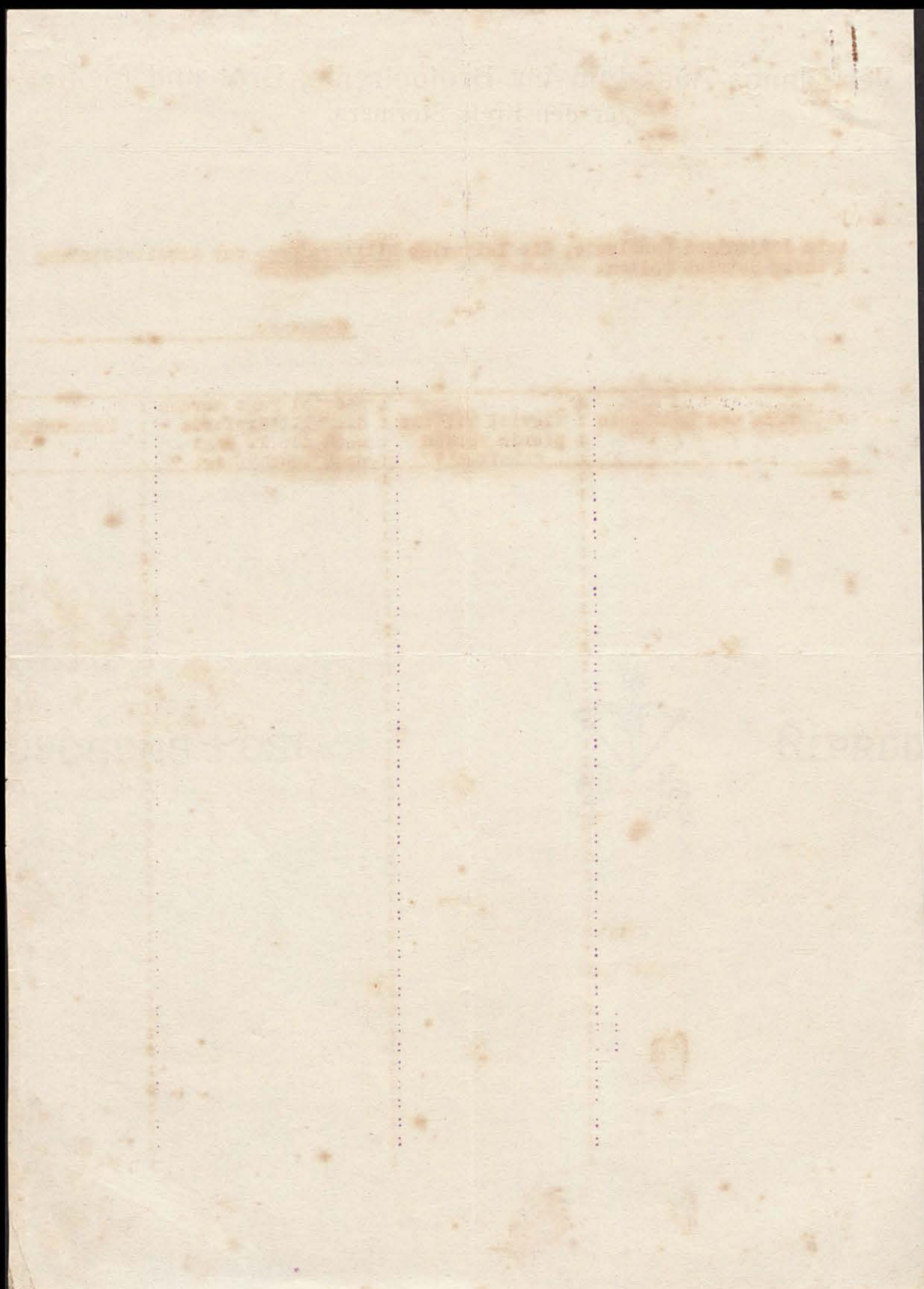
.....
)Unterschrift)

23





Kreisarchiv Stormarn A1



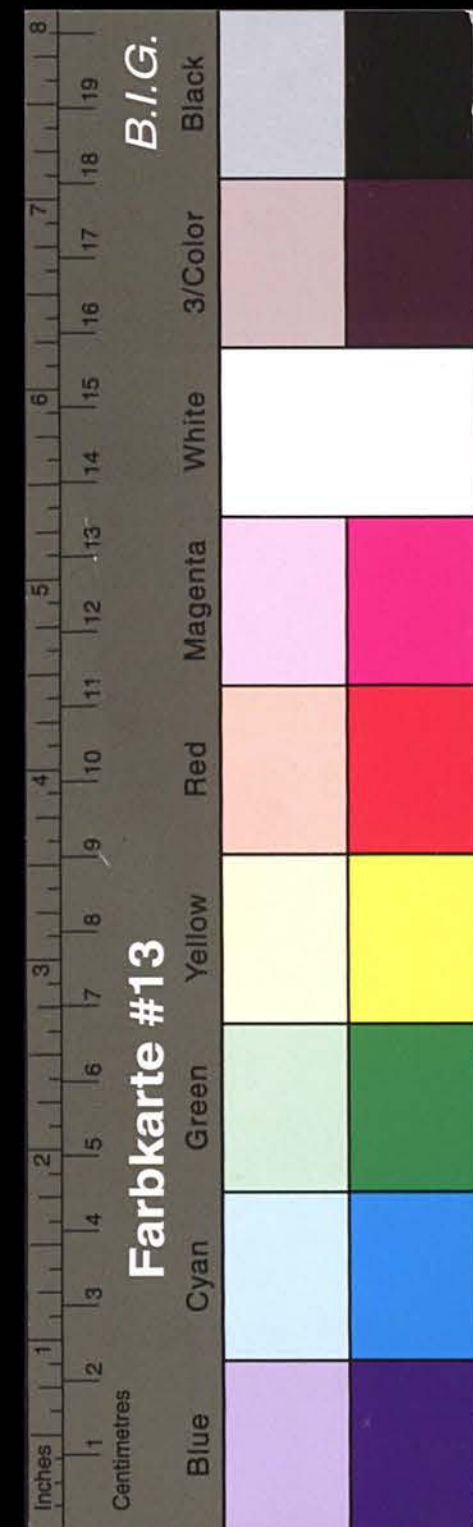
Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl
für den Kreis Stormarn.

Liste der Pferdehalter, für die Freigabe von Futterhafer beantragt wird.

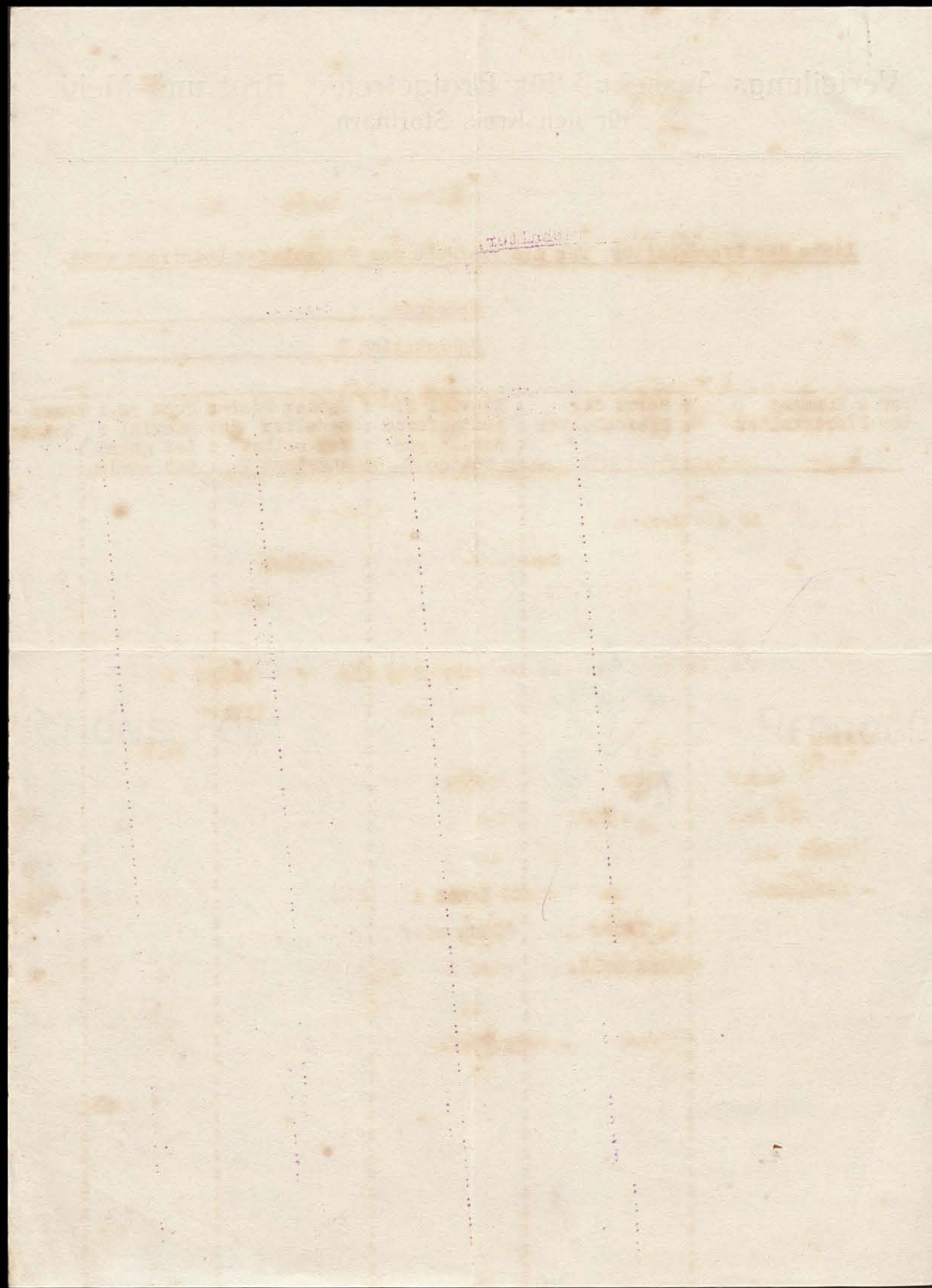
Gemeinde

Bahnstation ?

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Ead Oldesloe , den 24. Mai 1917

Betr: Freiwillige Ablieferung von Hafer für das Heer .

An die Herren

Gemeinde- u. Guts-Vorsteher

des Kreises Stormarn.

Wir beziehen uns auf die Verfügung des Herrn Königl. Landrat's wegen der freiwilligen Ablieferung von Hafer für die Militärverwaltung und bitten Sie sofort in Ihrer Gemeinde durch Umfrage und Prüfung festzustellen , wieviel Hafer von jedem Landmann für das Heer geliefert werden kann. Die Liste mit den Namen der Abliefernden und der genauen Angabe in Zentner und Pfunden senden Sie gefl. umgehend an den für Ihren Bezirk zustehenden Unterkommissionär , oder an uns , damit Ihnen die Füllsäcke zugeschickt werden können. Nach Eingang Ihrer Aufstellung wird Ihnen auch aufgegeben wohin der Hafer geschickt werden soll. Versehen Sie bitte Ihre Liste mit der Aufschrift

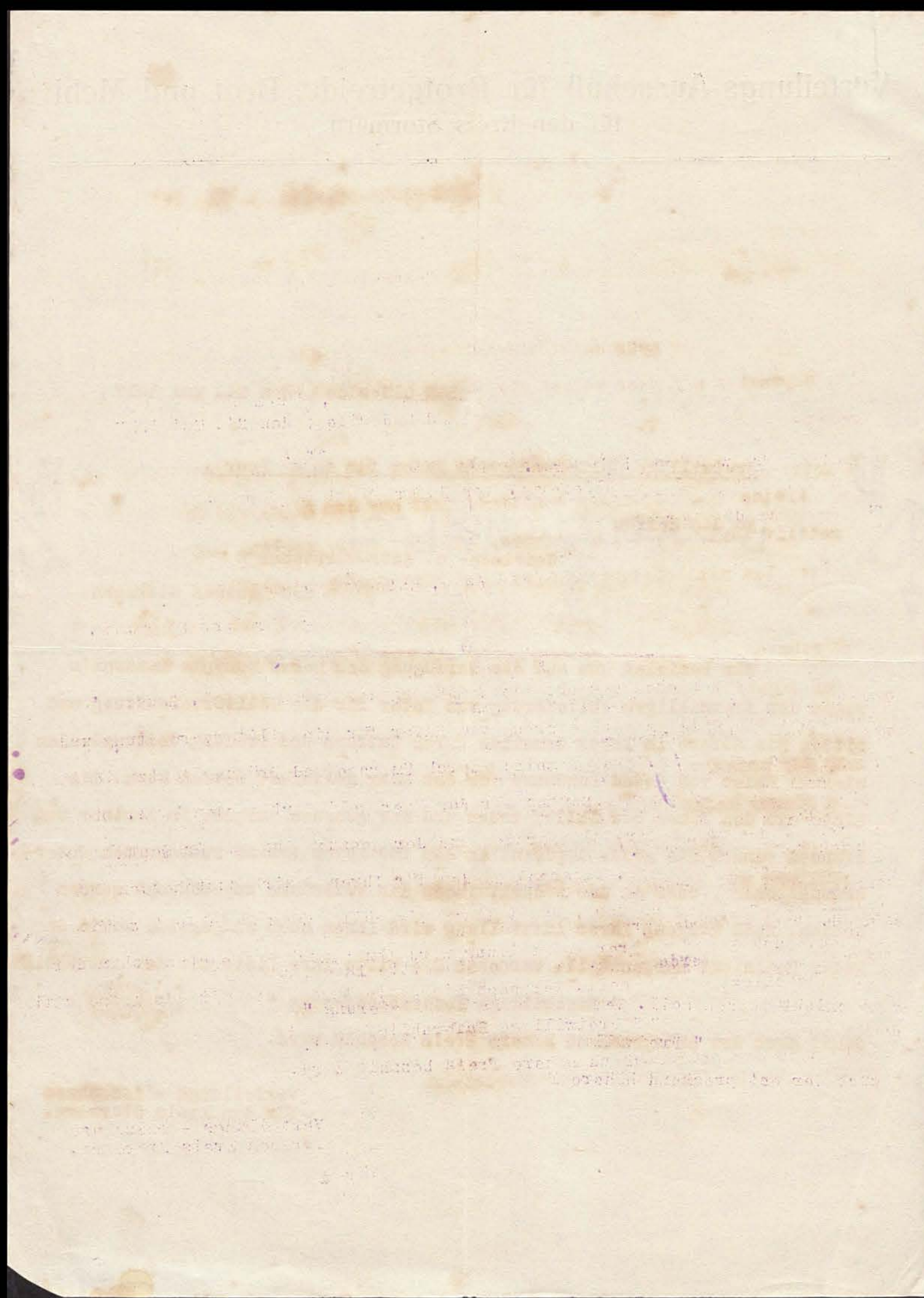
" Freiwillige Haferablieferung "

damit auch der entsprechend höhere Preis bezahlt wird.

Verteilungs - Ausschuss
für den Kreis Stormarn.



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe, den 24. Mai 1917 .

Betrifft Haferfreigabe.

An die Herren Gemeinde- und Heeresverwalter des Kreises Stormarn.

Die neue Haferfreigabe erfolgt für die Zeit vom 1. Juni bis 15. September und zwar werden für diese Zeit 325 Pfund Futterhafer ausgegeben.

Da der Futterhafer sehr knapp ist und die Heeresverwaltung jede kleine Menge dringend benötigt, darf nur den Arbeitspferden Hafer zugeteilt werden. Für Luxuspferde, Ponnies, Esel, Fohlen, Zugochsen, Zuchtbullen und Ziegenböcke wird kein Futterhafer verabfolgt.

Nur solche Pferdebesitzer haben Anspruch auf Zuteilung von Futterhafer, die selbst keinen Hafer angebaut haben. Landwirte, die selbst Hafer angebaut haben, können nicht berücksichtigt werden.

Den im Kreise leihweise beschäftigten Militärpferden stehen nach der neuesten Verfügung ab 1. Mai $5\frac{1}{2}$ Pfund Hafer per Tag und Pferd zu. Auch dieser Hafer wird von hier geliefert.

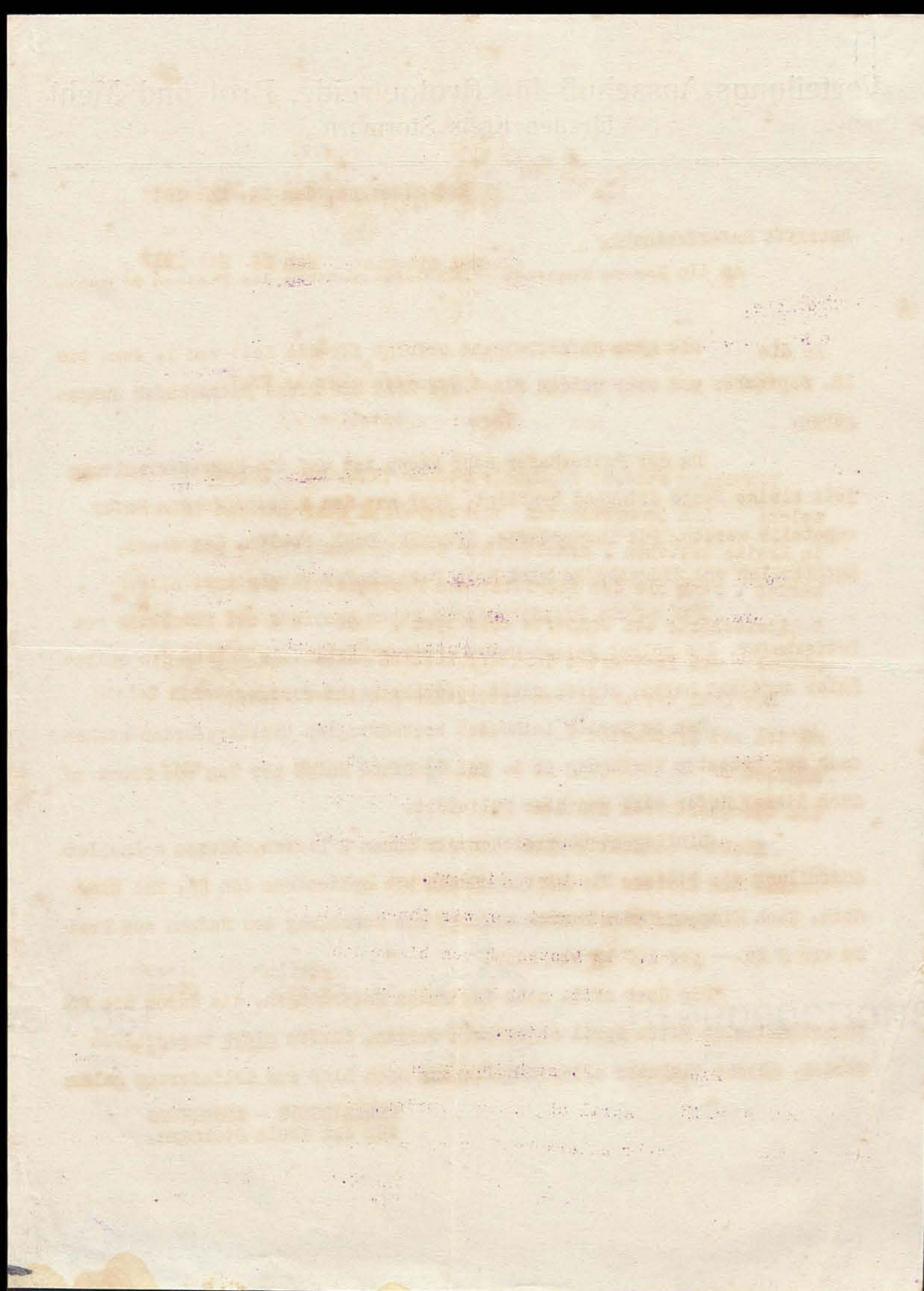
Einliegend überreichen wir Ihnen 2 Listen, um deren schnellste Ausfüllung wir bitten. Die Listen müssen bis spätestens den 28. Mai hier sein. Nach Eingang Ihrer Listen erfolgt die Zusendung des Hafers zum Preise von M 29.— per 100 kg von hier.

Die dort evtl. noch lagernden Hafermengen, die durch die Prüfungskommission Mitte April abgenommen wurden, dürfen nicht angegriffen werden, müssen vielmehr allerschnellstens nach hier zur Ablieferung gelangen.

VERTEILUNGS - AUSSCHUSS
für den Kreis Stormarn.



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe , den 24. Mai 1917 .

An die

Herrn Gemeinde - und Gutsvorsteher im Kreise
und die Versorgungsstellen .

Einwohner anderer Kommunalverbände (Hamburg , Lübeck usw.) ,
welche in den Sommermonaten vorübergehend oder dauernd Wohnung
im Kreise beziehen , erhalten nur dann Lebensmittel - und Brot-
karten , wenn sie den schriftlichen Nachweis von der zuständigen
Polizeibehörde des Wohnorts erbringen , dass sie sämtliche Lebens-
mittel - und Brotkarten dort abgeliefert haben .

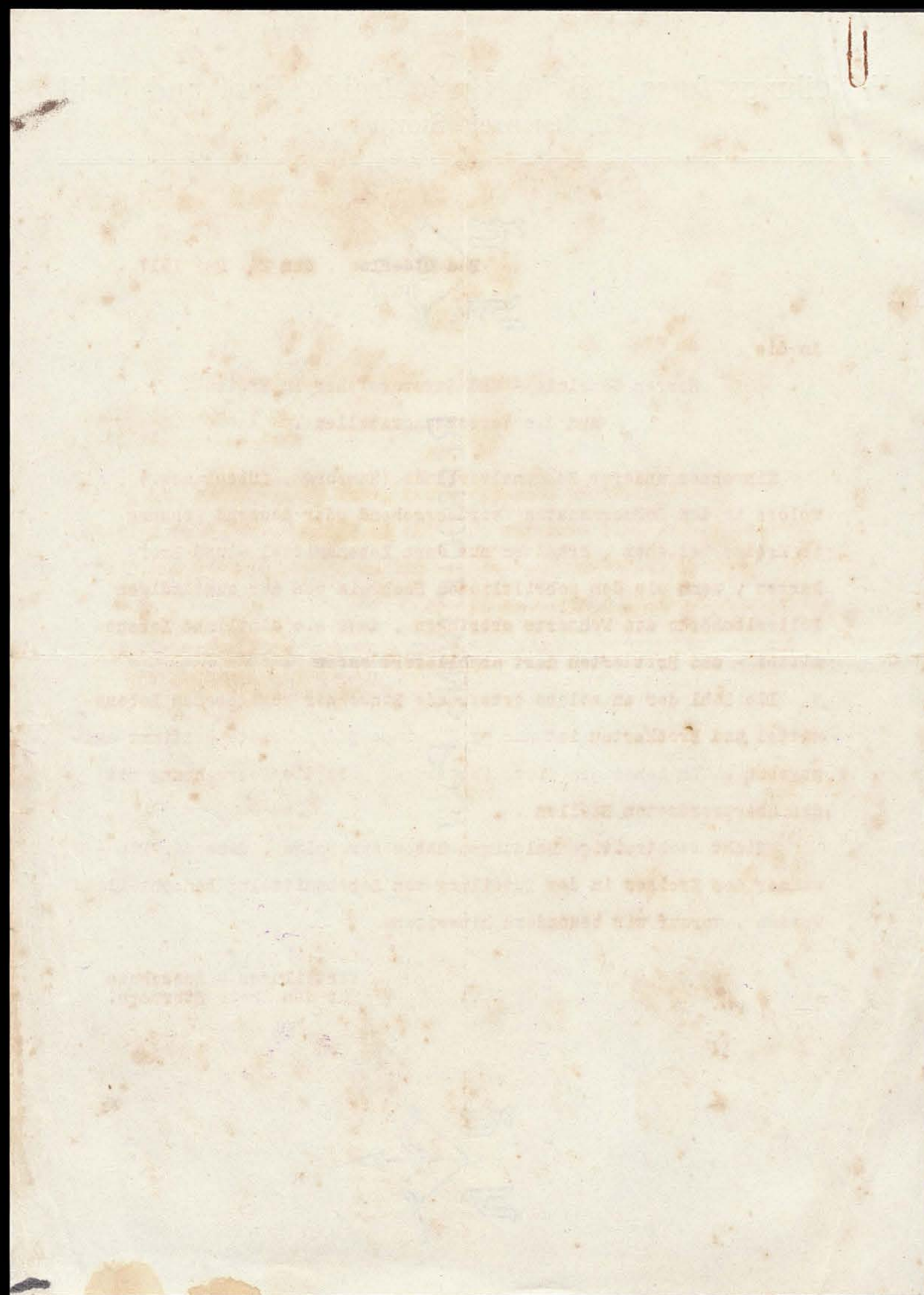
Die Zahl der an solche ortsfremde Einwohner abgegebenen Lebens-
mittel und Brotkarten ist uns am 1. eines jeden Monats bestimmt auf-
zugeben . Wir benötigen diese Unterlagen für die Verrechnung mit
den übergeordneten Stellen .

Nicht rechtzeitige Meldungen haben zur Folge , dass die Ein-
wohner des Kreises in der Zuteilung von Lebensmitteln benachteiligt
werden , worauf wir besonders hinweisen.

Verteilungs - Ausschuss
für den Kreis Stormarn.



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuss für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

30

Bad Oldesloe, den 14. September 1917.

An die

Herrn Gemeinde- und Gutsversteher

im Kreise Stormarn.

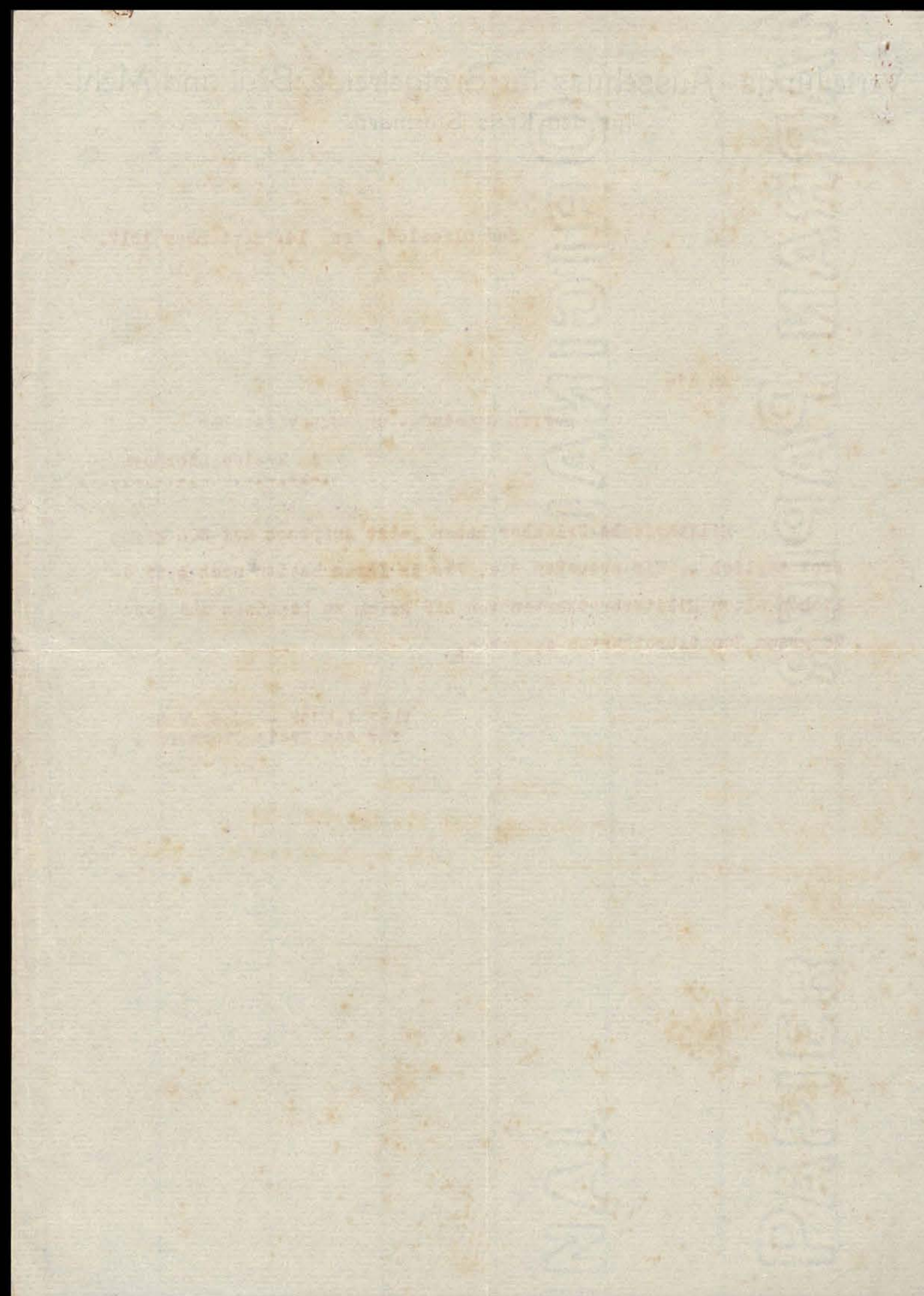
Militärische Urlauber haben jetzt Anspruch auf 300 gramm
Brot täglich. Wir ersuchen Sie, die in Ihrem Besitz noch befind-
lichen alten Militärbrotkarten von 225 gramm zu benutzen und dazu
75 gramm Zusatzbrotkarten zu geben.

VERTEILUNGS - AUSSCHUSS
für den Kreis Stormarn.

29



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe, den 9. Oktober 1917.

An die

Herrn Gemeinde- u. Gutsvorsteher im Kreise Stormarn.

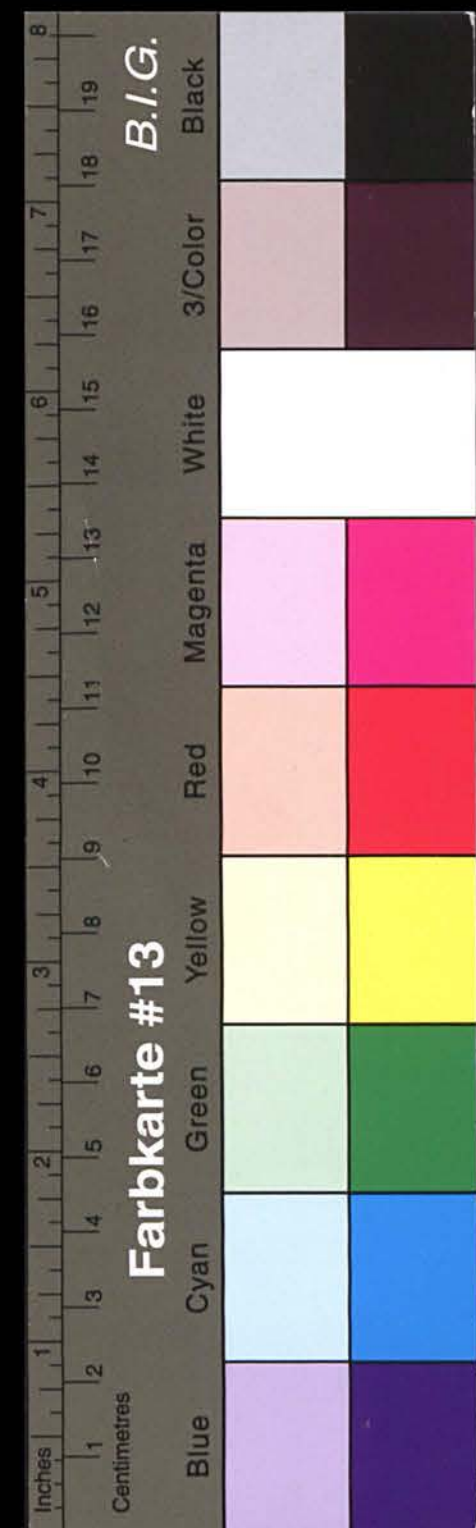
Die Anlieferung von Brotgetreide für die Versorgung der Kreiseinge-
sessenen ist in letzter Zeit so gering gewesen, dass heute noch nicht die
Mengen vorhanden sind, welche für die Oktoberversorgung erforderlich sind.

Wir bitten daher dringend im Interesse der Ernährung der Kreiseinge-
sessenen dahin wirken zu wollen, dass sofort Brotgetreide in grösseren Men-
gen zur Ablieferung kommt, damit wir der Notwendigkeit enthoben werden,
auf Grund der Reichsgetreideverordnung den zwangsweisen Ausbruch bei dem
Herrn Königlichen Landrat beantragen zu müssen.

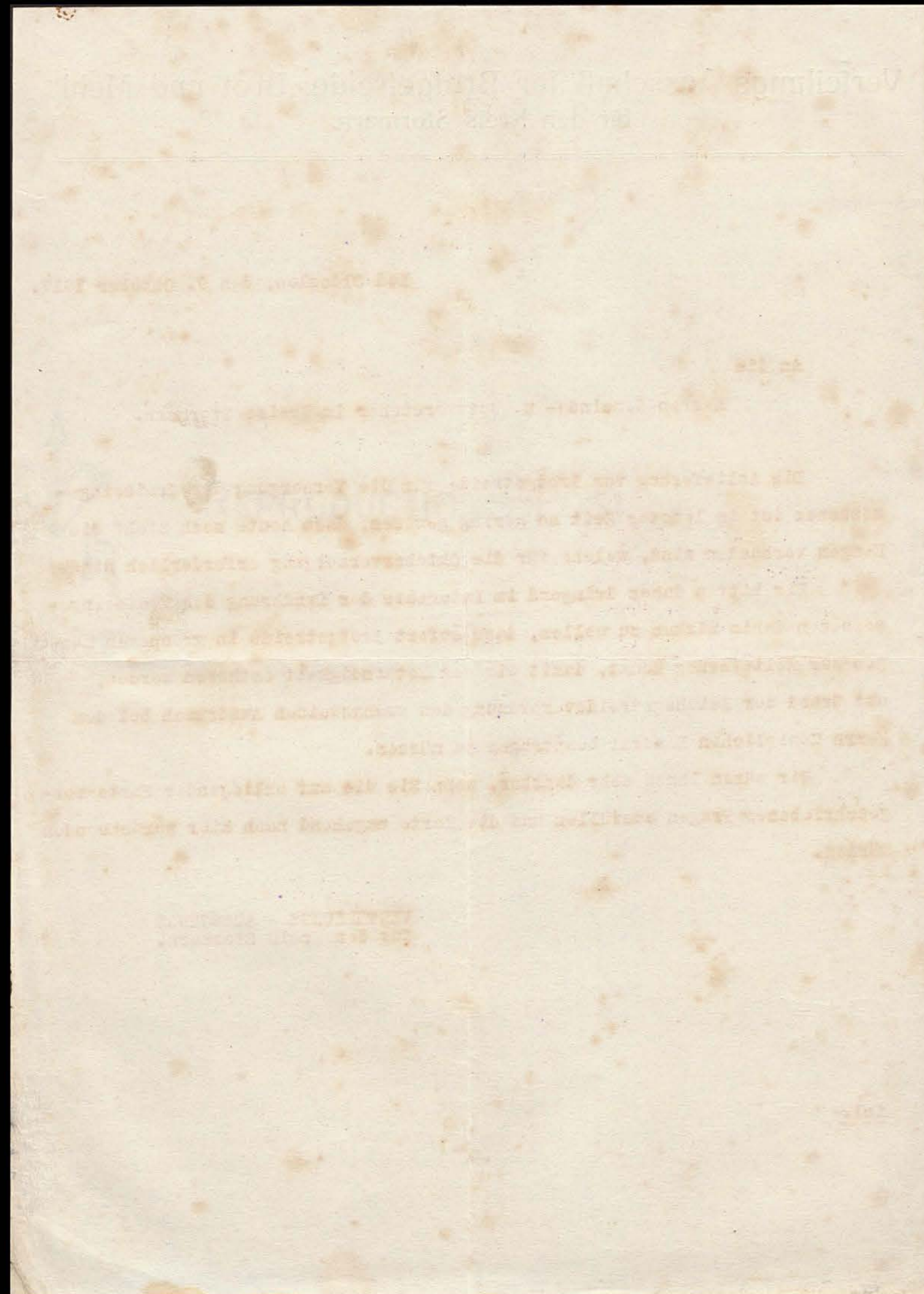
Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die auf anliegender Karte vor-
geschriebenen Fragen ausfüllen und die Karte umgehend nach hier zurücksenden
würden.

VERTEILUNGS - AUSSCHUSS
für den Kreis Stormarn.

inl.



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brot und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Oldesloe, den 25. Juli 1917.

Herrn

Gemeinde- (Guts) Vorsteher

im Kreise Stormarn.

Betrifft : Brotmarkenversand.

Verluste von Brotmarkensendungen und Verspätung in der Ablieferung der Pakete durch die Post veranlassen uns, Ihnen die Marken in Zukunft durch Boten zuzustellen.

Für Ihre Gemeinde schlagen wir Ihnen untenstehende Adresse vor, wo Sie die Marken dann bitte abholen lassen wollen und zwar durch einen Boten, der mit genügendem Ausweis durch Sie versehen ist, (am besten Abholungsquittung mit Gemeinde - stempel).

Teilen Sie uns gefl. mit, ob die vorgeschlagene Station für Ihre Gemeinde richtig gewählt ist oder ob Sie eine andere Station wünschen. Umgehender Bescheid ist uns sehr erwünscht, damit der Versand prompt erfolgen kann.

Sie werden dann rechtzeitig durch Karte benachrichtigt, wann das Paket zur Abholung bereit liegt.

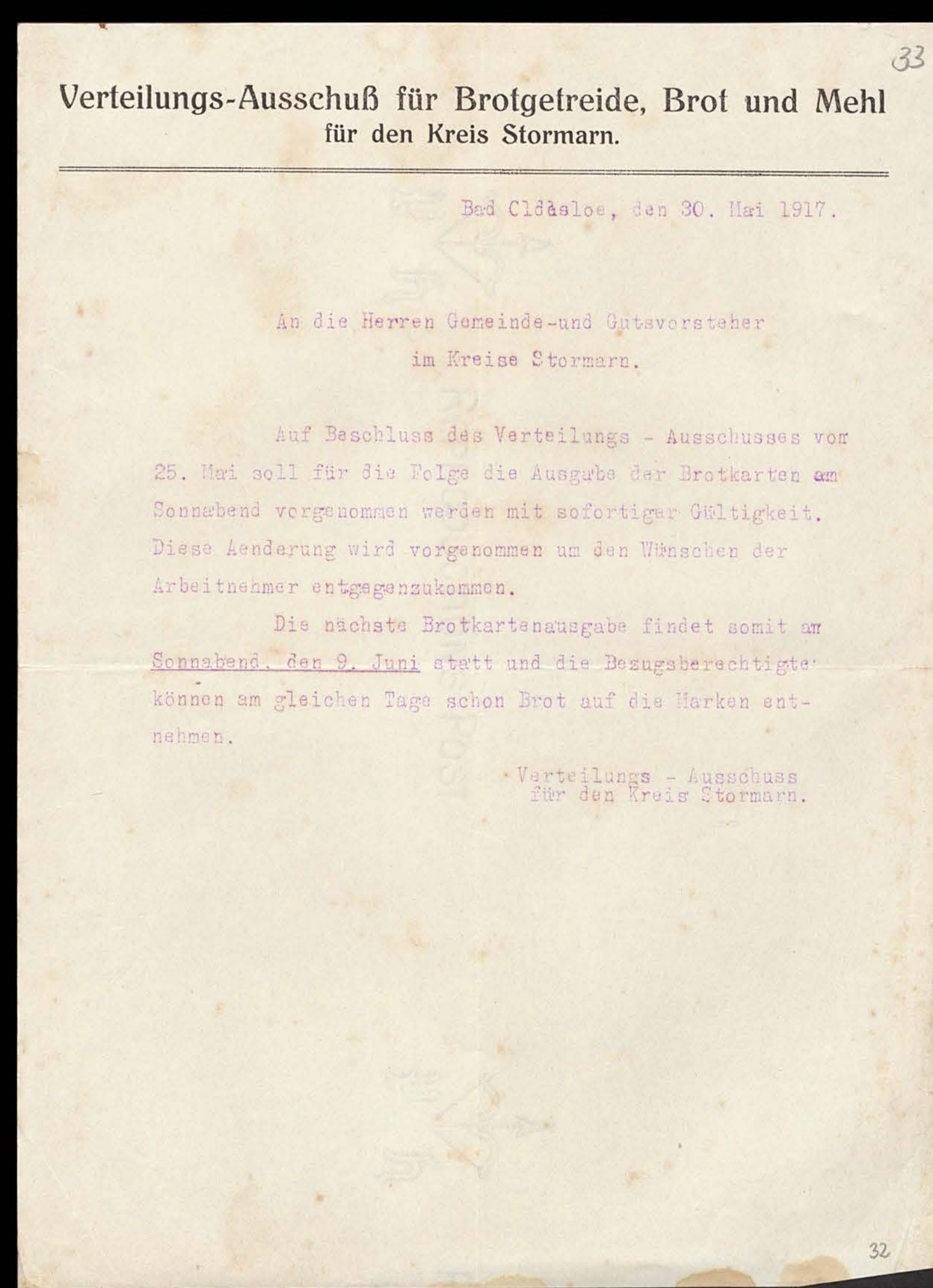
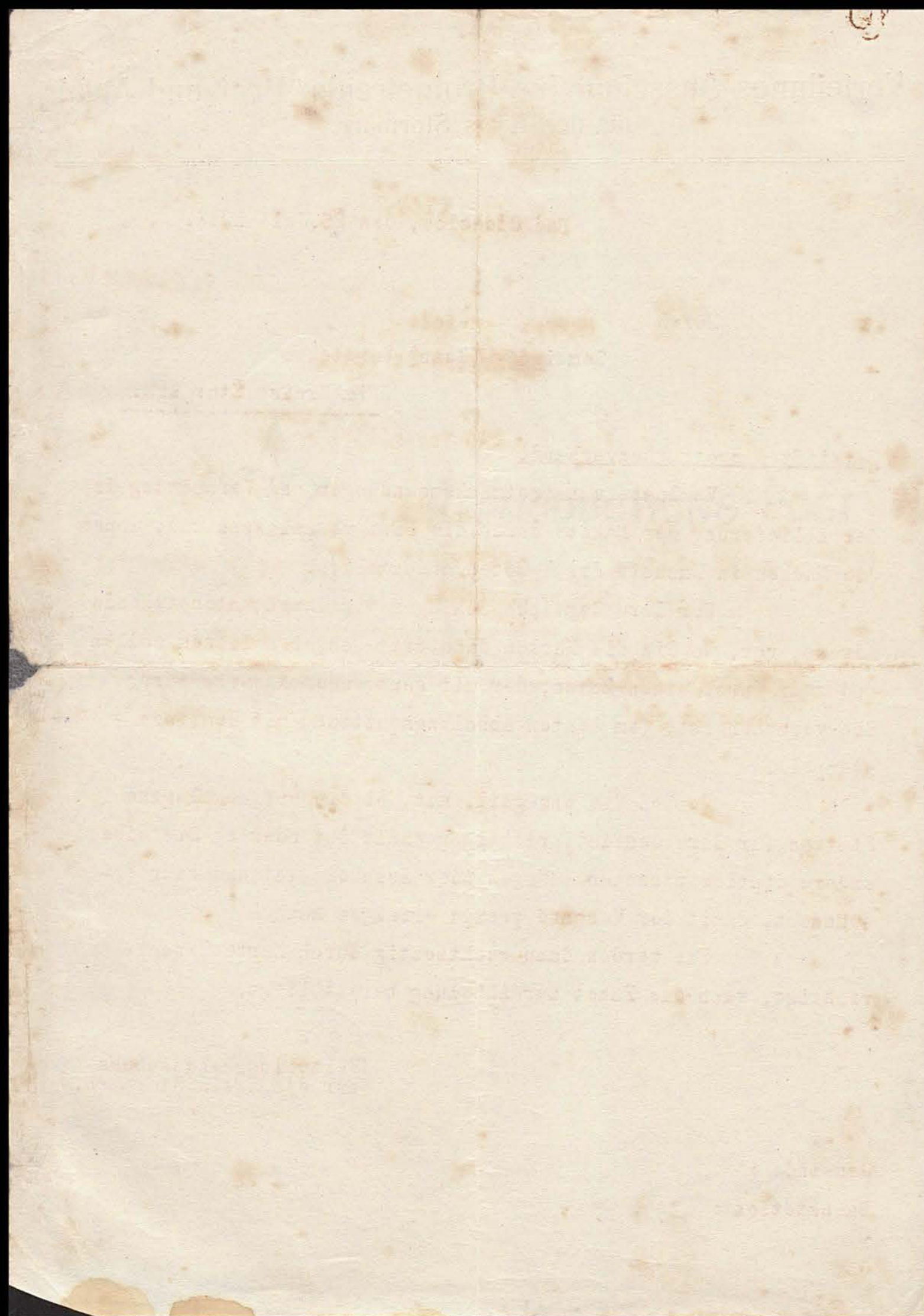
Verteilungs-Ausschuß
für den Kreis Stormarn.

Gemeinde : *Tien dorf*

Bannstation : *Reinfeld*



Kreisarchiv Stormarn A1



Verteilungs-Ausschuß für Brotgetreide, Brof und Mehl für den Kreis Stormarn.

Bad Cldasloe, den 30. Mai 1917.

An die Herren Gemeinde-und Gutsvorsteher
im Kreise Stormarn.

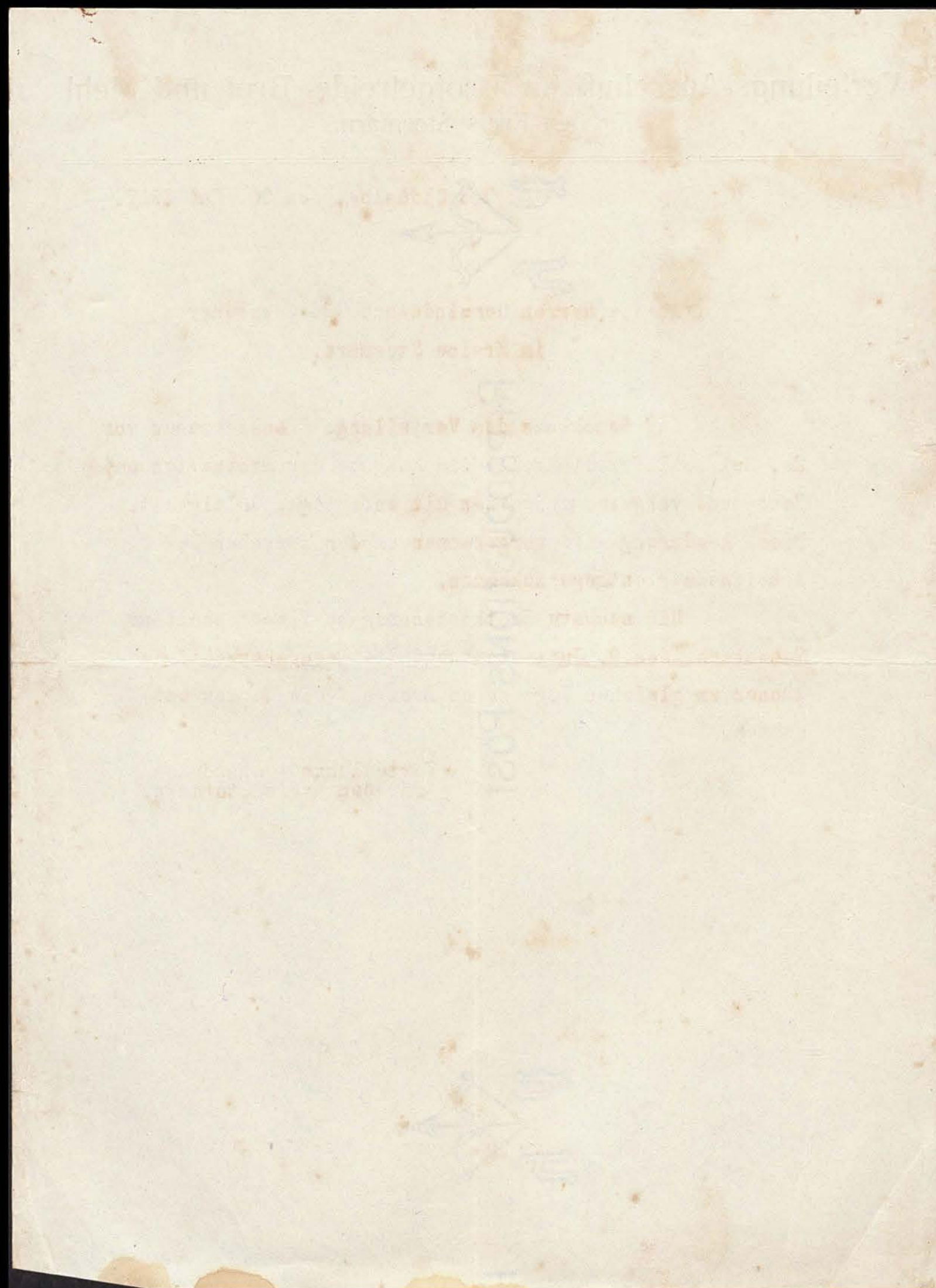
Auf Beschluss des Verteilungs - Ausschusses vom
25. Mai soll für die Folge die Ausgabe der Brotkarten am
Sonntag vorgenommen werden mit sofortiger Gültigkeit.
Diese Aenderung wird vorgenommen um den Wünschen der
Arbeitnehmer entgegenzukommen.

Die nächste Brotkartenausgabe findet somit am
Sonntag, den 9. Juni statt und die Bezugsberechtigte
können am gleichen Tage schon Brot auf die Marken ent-
nehmen.

Verteilungs - Ausschuss
für den Kreis Stormarn.



Kreisarchiv Stormarn A1



Stiftung
der Königl. Landrats
der Kreis Stormarn
d. d. 16. 6. 63

Wien, den 15. November 1916

173 34

Die die Herren Gemeinderath und Schultheißer, die Magistrat in Bad
Nordersee und die Herren Bürgermeister in Steinsee

Nach den vorliegenden von Ihnen erhaltenen Meldungen betriebe
die Zahl der im vorliegenden Gemeinderath bezirk vorfindenden

a. Fallhilfeleistungen	41 80
b. Versorgungsberechtigten	80
c. Gemeinderath	159 160
d. Brothilfeleistungen	63
e. Versorgungsberechtigten	96
f. Gemeinderath	159
g. Fürsorgeleistungen	126
h. Versorgungsberechtigten	33
i. Gemeinderath	159

Es besteht somit eine Differenz zwischen den Gemeinderathleistungen
zu a. b. und c. Diese Differenzen sind nicht erklärlich und die
Magistrate in den vorliegenden Meldungen zu a. b. und c. darauf zu
verweisen, daß die Gemeinderathleistungen zu a. b. und c. miteinander über
einstimmen.

Sie ersuchen die Rücksicht der vorliegenden Meldungen
und der Gemeinderathleistungen bestimmt bei jeder 27. d. M. d. d.
v. d. d.



Kreisarchiv Stormarn A1

Abdruck 43

Verformung I.
über Lath. Polymorphie

zur Sammlung

Gemeinde (Gutbezirk) Mönckhof

Mann der Gutbesitzung, Hofmeister	Zahl der je ein Lath- je ein Polymorphie			Mann der Lath-je ein Polymorphie
1	2	3	4	5
M. Elise Bartels	4	4	6	M. Elise von Lath-je ein Polymorphie
Joh. Kreier	4	4	5	Lath-je ein
A. Jöck	4	4	5	Lath-je ein
H. Beth	8	10		Lath-je ein Lath-je ein
J. Jüdling	6	8		Lath-je ein
H. Töckemeyer	6	8		Lath-je ein
H. Töckemeyer	9	13	14	Lath-je ein
H. Reimers	6	8		Lath-je ein Lath-je ein
J. Ullrichsen	5	5		Milch von einem Lath-je ein im eigenen Lath-je ein
Joh. Grimm	7	4		Milch von einem Lath-je ein im eigenen Lath-je ein
H. Weichert	3	4		Milch von einem Lath-je ein im eigenen Lath-je ein
Pögel	4	79	80	Lath-je ein Lath-je ein Lath-je ein im eigenen Lath-je ein Lath-je ein Lath-je ein

Abdruck 43 35

zur Sammlung

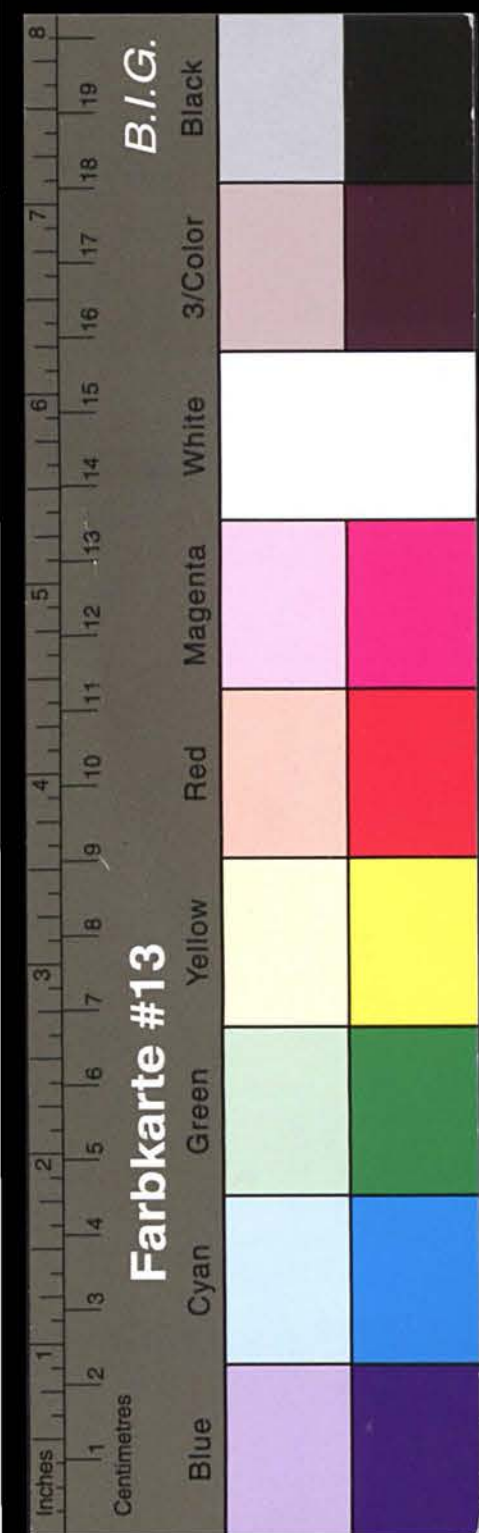
Verformung II.

über Lath-je ein Polymorphie, die gegenwärtig noch als
50 L. Milch im Lath-je ein Polymorphie selbst verarbeitet. Ist nur
arbeitet im Lath-je ein Polymorphie ist eine Lath-je ein Milch
zusammen, die als Lath-je ein Polymorphie selbst verarbeitet wird, sofern in dem
Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie oder Lath-je ein Polymorphie selbst verarbeitet wird.
Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie sind für nicht aufzufassen.
Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie.

Mann der Lath-je ein Polymorphie	Lath-je ein Polymorphie im Lath-je ein Polymorphie selbst oder nur verarbeitet Lath-je ein Polymorphie	Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie	Lath-je ein Polymorphie
1	2	3	4
			Lath-je ein Polymorphie Lath-je ein Polymorphie die gegenwärtig noch als 50 L. Milch im Lath-je ein Polymorphie selbst verarbeitet, sind für in der Lath-je ein Polymorphie nicht vor- finden.



Handwritten:
if the person
is married or not



Kreisarchiv Stormarn A1

1. Laufende Nr	2. Geburtsort	3. Zuname	4. Vorname	5. Geburts:			6. Nr des Kirchen- buchs	7. Name und Stand des Vaters	8. Name der Mutter	9. Ob der Militär- pflichtige lebt oder gestorben ist.	10. Sterbe:			11. Nummer, unter welcher die Uebertra- gung in die Stammliste stattgefunden hat.	12. Bemerkungen
				Tag	Monat	Jahr					Jahr	Monat	Tag		
<u>A</u> 1.	Nienhof (Nimskede)	Felix	Johann Heinrich	1.	Januar	1865	28	Wespen Claus Johann Heinrich Felix	Cath. Flora geb. Meier	lebt					
2.	"	Jürgens	Kindolf August Friedrich	7.	September	1865	124	frül. Hermann Jürgens	Caroline Mal- wine geb. Möller.	lebt					
3.	"	Barfels	Ernst Heinrich Marcus	7.	October	1865	129	frül. Heinrich Friedrich Barfels	Cath. Maria geb. Schöer	lebt					
4	(Schinckoppel)	Reher	Johannes Hermann Heinrich	15	November	1865	135	frül. Hermann Friedrich Reher	Anna Sophia Elisabeth geb. Mörsch.	tot	1865	November	22		
5.	"	Grimm	Heinrich Fried- rich	27.	December	1865	1866 1/2 15.	frül. Claus Heinrich Grimm	Magd. Maria Friederike geb. Reinhart.	lebt.					
<u>B</u> 1.	Nindorf. (Krispenberg)	Kruse	Hermann Heinrich	22.	Mai	1858	92.	frül. Johann Heinrich Kruse	Cath. Magd. Elisabeth geb. Hibbel	gestorben	1881	October	17.		



Platygaster
Pach. vicarius



des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriken 11—16 in den Refrutiungs-Stammrollen auszufallen sind, bestimmen die Civil-

Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen

9	10	11	12	13	14	15	16	
Resultate der Musterung							Entscheidung	
Im Jahre	Zur Stammtafel gehört zu oder kein	Größe	Körperliche Fehler (Werden nach Paragraph, Nummer und Buch- staben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	Loos- nummer, ob vorzu- setzen oder vorweg einzustellen	Vor- stellungs- Liste		der Ober-Ersatz-Kommission
						Liste	Nr.	

38



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3	4	5	6	7	8
Ge- meinde	Nr.	Zuname und Vorname	Datum und Ort (Kreis, Regierungs- Bezirk, Bundesstaat) der Geburt	a. Name und Vorname der Eltern, b. ob solche leben oder nicht, c. Gewerbe oder Stand des Vaters	a. Wohnsitz der Eltern oder des Vormundes, b. Aufenthaltsort des Militärpflichtigen	Religion	Stand oder Gewerbe
Niendorf	1.	Feldt. Johann Linwig	21 Jan. 1865 Niendorf. Königst. marn. Kuglerstr. Schleswig.	af. Feldt Clau. Johann. Linwig Cassimir fl. v. yub. Meier b. lubeu. v. Jülich/Flörsch	Niendorf. b. Neubranden- burg v. d. S. Königsberg Hofst.		

Bemerkungen

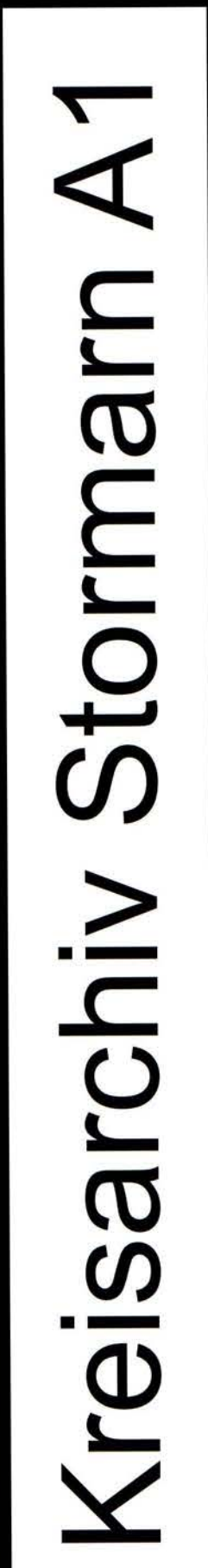
Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen. 1. In die Rubrik „Bemerkungen“ werden alle Verurteilungen und sonstigen Angaben eingetragen, welche zur Beurteilung Vorstehenden der Ersatz-Kommission.

9	10	11	12	13	14	15	16
Resultate der Musterung							Entscheidung
Im Jahre	Größe	Körperliche Fehler (Werden nach Paragraph, Nummer und Buch- staben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	Loos- nummer, ob vorzu- merken oder vorweg einzustellen	Vor- stellungs- liste	Nr.	der Ober-Ersatz-Kommission
1885	min						
1886	min						
1887	min						

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriken 11-16 in den Rekrutierungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-

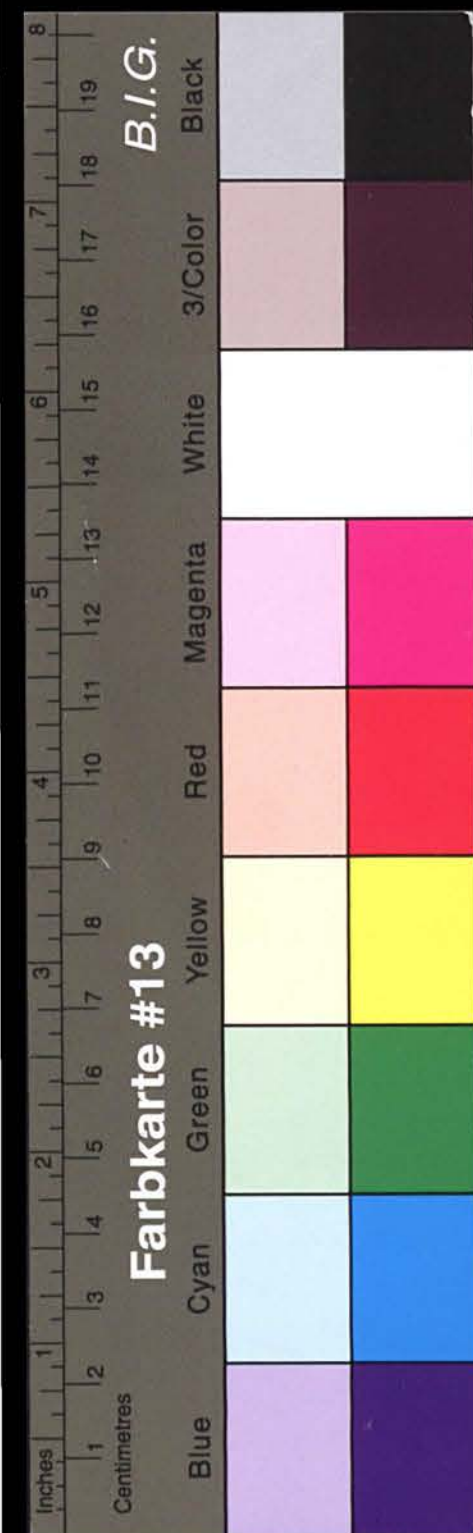
Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen. 1. In die Rubrik „Bemerkungen“ werden alle Befragungen und sonstigen Angaben eingetragen, welche zur Beurtheilung Vorstehenden der Erlaß-Kommission.

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriten 11—16 in den Rekrutirungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-



Kreisarchiv Stormarn A1

1 Ge- meinde	2 Nr.	3 Zuname und Vorname	4 Datum und Ort (Kreis, Regierungs- Bezirk, Bundesstaat) der Geburt	5 a. Name und Vorname der Eltern, b. ob solche leben oder nicht, c. Gewerbe oder Stand des Vaters	6 a. Wohnort der Eltern oder des Vormundes, b. Aufenthaltsort des Militärpflichtigen	7 Religion	8 Stand oder Gewerbe
Niendorf	5	Grimm <i>Leinw. Grimme</i>	27. Feb. 1865 Niendorf Kreis Stor- marn Regab. Schleswig	a. Grimm <i>Leinw. Grimme</i> b. leben Magdalenstr. Martinstr. Reinhardt c. leben c. Jolländerstr.	a. Niendorf <i>Niendorf</i> b. Niendorf <i>Niendorf</i> c. Jolländerstr. 17. April 1885.		

Bemerkungen

Hr. von 17. April. Jolländerstr.

Bemerkungen

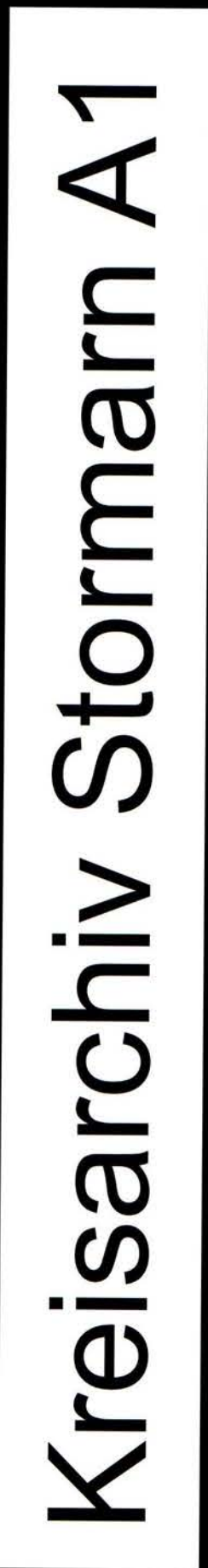
Bemerkungen

Bemerkungen. 1. In die Rubrik „Bemerkungen“ werden alle Befragungen und sonstigen Angaben eingetragen, welche zur Beurteilung
Befragenden der Ersatz-Kommission.

Schema 6.

9 Im Jahre	10 Zur Ermittlung der Größe	11 Größe	12 Körperliche Fehler (werden nach Paragraph, Nummer und Buch- staben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	13 Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	14 Loos- nummer, ob vorzu- merken oder vorweg einzustellen	15 Vor- stellungs- Liste Nr.	16 Entscheidung der Ober-Ersatz-Kommission
1885	ja			<i>Pr. K. A. M. H. S.</i>		964	
—	—						
—	—						

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriken 11—16 in den Rekrutierungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-

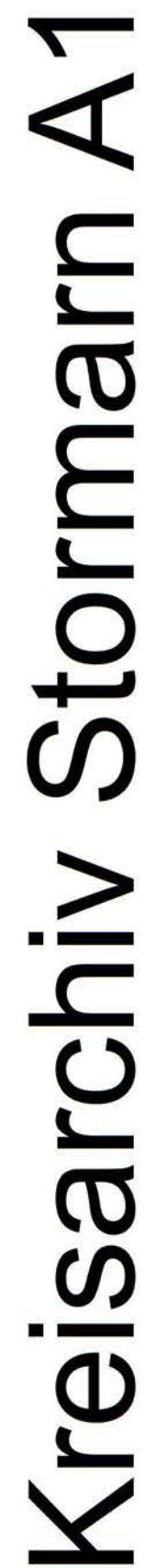
Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen

9	10	11	12	13	14	15	16	
Resultate der Musterung							Entscheidung	
Im Jahre	Zur Stammeile gehört So der Klein	Größe	Körperliche Fehler (Werden nach Paragraph, Nummer und Buch, haben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	Loos- nummer, ob vorzugs- merken oder vorwieg einzustellen	Vor- stellungs- Liste		Ober-Ersatz-Kommission
						Seite	Nr.	

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriken 11—16 in den Rekrutierungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-

Bemerkungen

--	--	--	--	--	--	--	--

Bemerkungen

--	--	--	--	--	--	--	--

Bemerkungen

9	10	11	12	13	14	15	16	
Resultate der Musterung							Entscheidung	
Im Jahre	Im Jahre	Größe	Körperliche Fehler (Werden nach Paragraph, Nummer und Buchstaben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	Loos- nummer, ob vorzu- merken oder vorweg einzustellen	Vor- stellungs- Liste		der Ober-Ersatz-Kommission
						Liste	Nr.	
1	1							
1	1							
1	1							

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriten 11—16 in den Rekrutierungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3	4	5	6	7	8
Ge- meinde	Nr.	Zuname und Vorname	Datum und Ort (Kreis, Regierungs- Bezirk, Bundesstaat) der Geburt	a. Name und Vorname der Eltern, b. ob solche leben oder nicht, c. Gewerbe oder Stand des Vaters	a. Wohnort der Eltern oder des Vormundes, b. Aufenthaltsort des Militärpflichtigen	Religion	Stand oder Gewerbe
Niendorf	2	Türgens Kudolf Au- gust Friedr. Ludw.	27. April 1865 Niendorf Kreis Stormarn Regb. Schleswig	Türgens Julius Carolina Ma- ria Möller b. Wapenmacher	a. Niendorf b. Ham- burg		m. Kunst

Bemerkungen

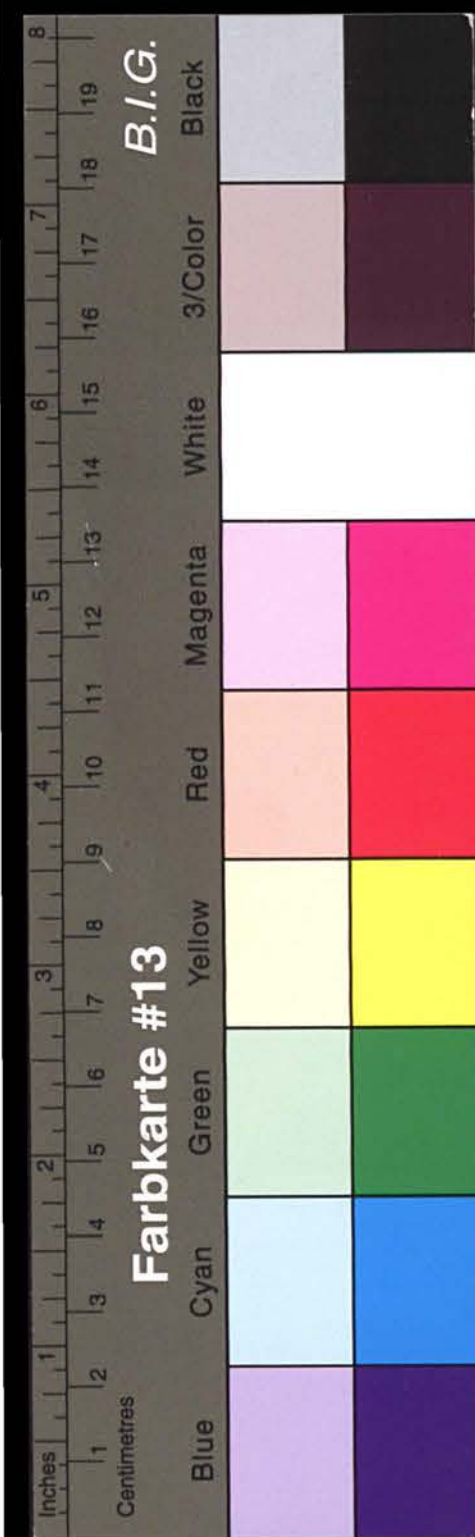
Bemerkungen

Bemerkungen

Bemerkungen. 1. In die Rubrik „Bemerkungen“ werden alle Verurteilungen und sonstigen Angaben eingetragen, welche zur Beurtheilung Vorstehenden der Ersatz-Kommission.

9	10	11	12	13	14	15	16
Resultate der Musterung							Entscheidung der Ober-Ersatz-Kommission
Im Jahre	Größe	Körperliche Fehler (Werden nach Paragraph, Nummer und Buch- staben der Rekrutierungs-Ordnung bezeichnet)	Vorläufige Entscheidung der Ersatz-Kommission	Loos- nummer, ob vorzu- merken oder vorweg einzustellen	Vor- stellungs- Liste	Nr.	

des Lebenswandels von Bedeutung sind. 2. Ob die Rubriken 11-16 in den Rekrutierungs-Stammrollen auszufüllen sind, bestimmen die Civil-



Kreisarchiv Stormarn A1

1	2	3	4	5	6	7	8
Ge- meinde	Nr.	Zuname und Vorname	Datum und Ort (Kreis, Regierungs- Bezirk, Bundesstaat) der Geburt	a. Name und Vorname der Eltern, b. ob solche leben oder nicht, c. Gewerbe oder Stand des Vaters	a. Wohnort der Eltern oder des Vormundes, b. Aufenthaltsort des Militärpflichtigen	Religion	Stand oder Gewerbe
Bemerkungen							
Bemerkungen							
Bemerkungen							

Bemerkungen. 1. In die Rubrik „Bemerkungen“ werden alle Befragungen und sonstigen Angaben eingetragen, welche zur Beurtheilung Vorliegenden der Ertrag-Kommission.

Rekrutirungsstammrolle.

des Bezirkes N i e n d o r f

für den Jahrgang 1865

(B) 2. c

Landesarchiv Schleswig-Holstein
Archivpflege des Kreises Stormarn

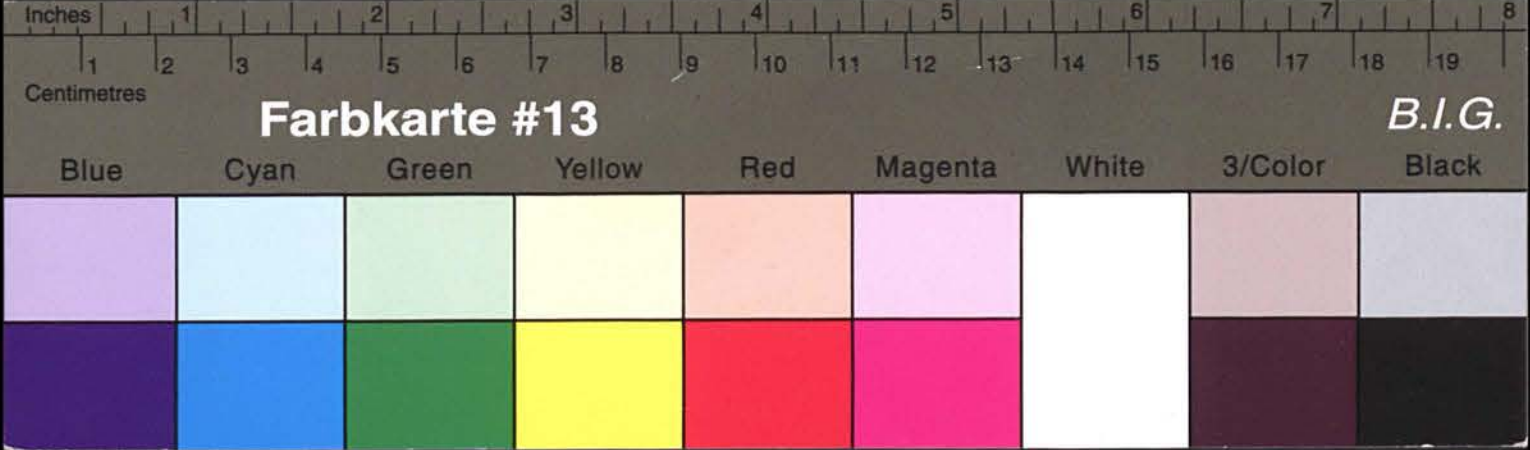
Archivstelle: K r e i s a r c h i v

Inhalt und Zeitraum:
Rekrutirungsstammrolle
des Bezirkes N i e n d o r f
für den Jahrgang 1865

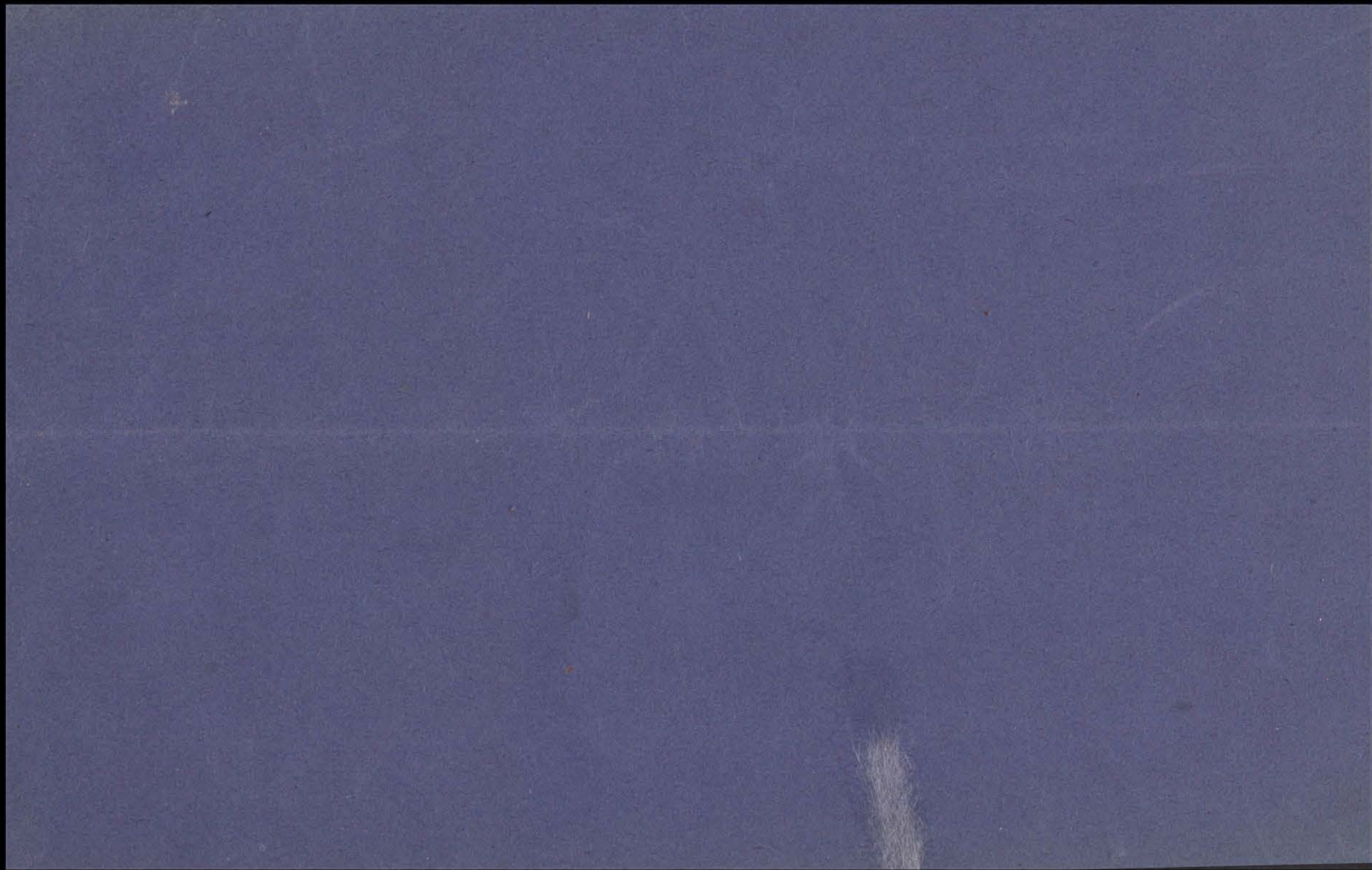
Aktenzeichen:

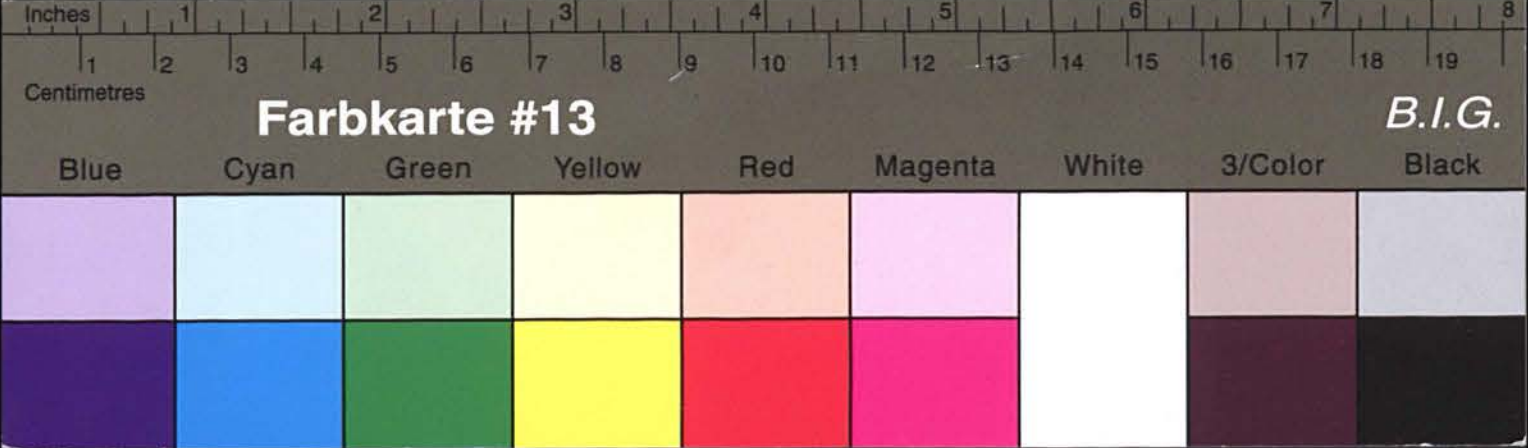
Es wird gebeten, Archivgut sorgfältig zu
verwahren u. vor Vernichtung zu schützen.

45



Kreisarchiv Stormarn A1





Kreisarchiv Stormarn A1

